

COBA-DACH-EXPRESS

Ausgabe 195 | Die COBA-Zeitung für Dachhandwerker | Dezember 2021

Kurz berichtet

COBA-Adventskalender: rätseln und gewinnen

In diesem Jahr gibt es einen digitalen COBA-Adventskalender. Hier haben Sie die Chance, jeden Tag einen Gewinn im Wert von bis zu 100 Euro zu erhalten, wenn Sie das hinter dem Türchen verborgene Rätsel richtig lösen. Und das beste dabei: Für alle, die gewinnen, gibt es im COBA-Gewinnershop freie Auswahl aus vielen tollen Preisen. Jetzt mitmachen: www.coba-adventskalender.de

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 8.

Wetterfest und sicher durch den Winter

Alle, die draußen arbeiten, wie Dachdecker, Zimmerer und Klempner, sind dem Wetter im Herbst und Winter besonders stark ausgesetzt. Kälte, Glätte aber auch Dunkelheit erschweren ihre Arbeitsbedingungen und erhöhen das Risiko für Unfälle und Erkrankungen. Die Betriebe sollten ihre Mitarbeiter nicht nur gut ausrüsten, sondern sie auch sensibilisieren für ein Plus an Umsicht. Was sie sonst noch tun können und worauf zu achten ist, lesen Sie ab Seite 3.

Eine Übersicht über alle Standorte des COBA-Fachhandels finden Sie auf Seite 2.

Vorgestellt

Steil, windschief und 38 Dachgauben: Zimmerei Seidt saniert Dach und Fassade eines über 300 Jahre alten Fachwerkhäuses. Jetzt strahlt die „Alte Post“ in Nagold in neuem Glanz.

Seiten 4–5

Schon jetzt in die Saison 2022 investieren

COBA-Investitionsgüterkatalog 2021/2022 mit vielen interessanten Angeboten: Der Katalog ist so umfangreich wie noch nie. 28 Lieferanten sind dabei, Aktionspreise bis März 2022.

Seite 9

Händlersuche im Internet

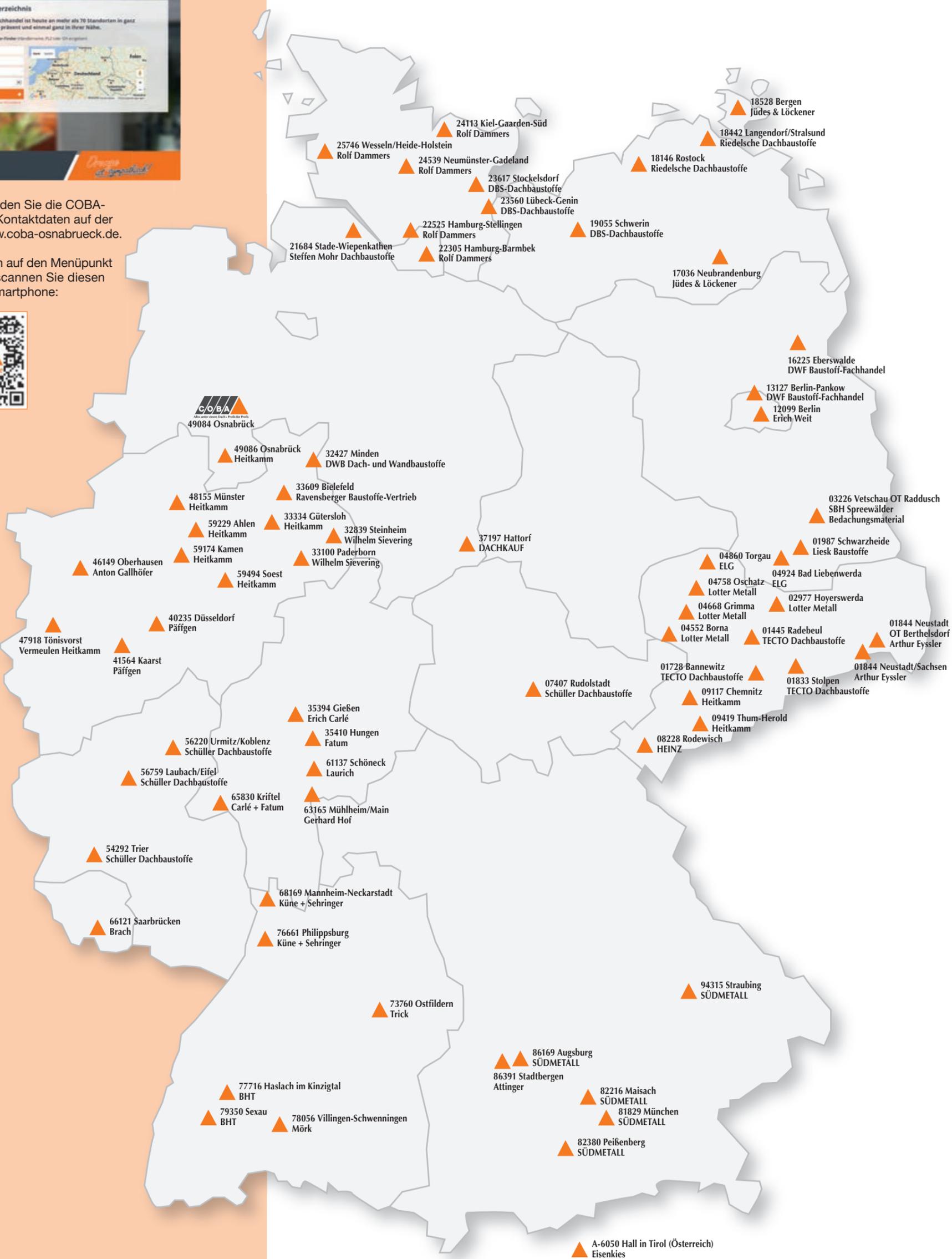


Einfach und schnell finden Sie die COBA-Fachhändler und ihre Kontaktdaten auf der COBA-Homepage www.coba-osnabrueck.de.

Klicken Sie dort einfach auf den Menüpunkt „Fachhändler“. Oder scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone:



Unsere Standorte



„Schlechtwetter“ wird seltener

Minustemperaturen sind für viele Baustoffe kein Problem – für Handwerker schon

Viele Handwerker, wie zum Beispiel Dachdecker, Zimmerer und Dachklempner, sind der Witterung jeden Tag schutzlos ausgeliefert – ob sommerliche Hitze, Herbststurm oder klirrende Kälte. Vielen Baustoffen und Maschinen machen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt heute nicht mehr viel aus. Den Handwerkern schon. Aber „Schlechtwetter“ gibt es auf dem Bau kaum noch. Ein Grund mehr, seine Mitarbeiter auf die dunkle Jahreszeit vorzubereiten und für die Arbeitstage im Winter ausreichend auszustatten.



Nasskaltes Wetter und frühe Dunkelheit sind nicht nur ungemütlich, sondern auch gefährlich. Das fängt schon auf dem Weg zur Arbeit an. Auch wer sonst gern auf den letzten Drücker kommt oder flott mit seinem Fahrzeug unterwegs ist, sollte jetzt sensibilisiert werden für eine umsichtigeren Fahrweise und das Einplanen von mehr Fahrzeit. Glatteis, Nebel oder Blendungen erfordern eine größere Vorsicht gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern und im Sinne der eigenen Sicherheit. Vor allem natürlich, wenn man mit schwerem Gerät und sperrigen Fahrzeugen in Wohngebieten und auf Landstraßen unterwegs ist.

Den Fuhrpark sollte man jetzt unbedingt wintertauglich machen. Die Fahrzeuge müssen winterbereit sein, gegebenenfalls mit neuen Wischblättern ausgestattet und das Wischwasser mit Frostschutzmittel versehen werden. Dass die Beleuchtung funktioniert, sollten die Fahrer vor jeder Fahrt sicherstellen, außerdem Scheiben, Dächer und Ladeflächen sorgfältig von Eis befreien.

In gute Ausrüstung investieren

Auch die Ausrüstung der Mitarbeiter muss dem Arbeitstag in der Kälte von Kopf bis Fuß standhalten. Da sind zunächst die Schuhe in S3-Qualität. Eine stark profilierte und rutschhemmende Sohle sorgt für einen sicheren Auftritt. Am besten tragen die Mitarbeiter gefütterte Modelle oder ein um eine Nummer größeres Paar, um Platz für dicke Socken zu lassen. Als gute Isolation empfehlen sich beispielsweise spezielle Seiden- oder Merinostrümpfe, die zwischen den eigentlichen Socken und der Haut eine

wärmende Schicht bilden. Gegen die Kälte am Kopf gibt es Bauhelme mit speziellen, für diesen Zweck zugelassenen Styroporschalen (Winterglu) oder Mützen. Eine reflektierende Oberbekleidung sorgt für gute Sichtbarkeit, wenn die Mitarbeiter außerhalb der ausgeleuchteten Arbeitsstätte unterwegs sind – beispielsweise beim Gang zum Materialwagen. Verkehrswege sind übrigens mit mindestens 20 Lux Beleuchtungsstärke auszuleuchten. Für Sicherheitsbeleuchtung ist mindestens ein Lux vorgesehen, sofern morgens und abends kein Tageslicht zur Verfügung steht.

Hochwertige Wetterschutzkleidung, die es auch im Bedachungsfachhandel gibt, ist heute leicht, atmungsaktiv und dennoch wasser- und winddicht. Gute Unterwäsche leitet die Feuchtigkeit nach außen und hält den Körper trocken. Dichte Bündchen und hochzuschließende Kragen halten die Wärme am Körper. Investieren sollten Arbeitgeber auch in spezielle und gutsitzende Winterschutzhandschuhe.

Speziell bei Nässe und Kälte kann es bei den Handwerkern, die so exponiert arbeiten wie Dachdecker, schnell zu Erfrierungen kommen. Auch eine Unterkühlung kann schwerwiegende Folgen haben und auf Dauer chronische Atemwegserkrankungen und Gelenkprobleme nach sich ziehen. Die Beschäftigten sind deshalb gut beraten, Wechselkleidung für alle Bekleidungs-

schichten mitzunehmen. Nasse Jacken oder Unterhemden müssen sofort ausgetauscht werden. Regelmäßige Pausen zum Aufwärmen und heiße Getränke schützen außerdem.

Übrigens: Im Winter muss ein beheizbarer Pausenraum, wie beispielsweise ein Bauwagen oder ein Baucontainer, mit einem Tisch sowie Sitzplätzen mit Rückenlehne zur Verfügung stehen. Die Temperatur sollte hier 21 Grad betragen.

Unterstützen oder zumindest aufmerksam machen sollten Arbeitgeber ihre Beschäftigten in Sachen Stärkung des Immunsystems. Vitaminkuren, Saunagänge oder Sportangebote beeinflussen die körpereigene Abwehr positiv. Eine gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf, regelmäßiges Händewaschen und genügend Abstand zu anderen Personen sind ebenso hilfreich – nicht nur jetzt in Zeiten der Corona-Pandemie.

Umsichtiges Arbeiten erfordert mehr Zeit

Auf der Baustelle und vor allem auf dem Dach selbst ist jetzt ein zusätzliches Plus an Umsicht nötig und muss zeitlich eingeplant werden. Bevor es an die Arbeit geht, sollten die Beschäftigten die Verkehrswege und den Einsatzort prüfen und vorbereiten. Von rutschigem Laub, Eis oder Schnee sind die Wege zu räumen. Zur Not müssen abstumpfende oder auftauen-

de Mittel gegen Vereisung eingesetzt werden. Vor allem auch die Gerüste, Laufstege und Treppen müssen geräumt, gestreut und zusätzlich gesichert werden.

Im Winter droht am Dach eine erhöhte Absturzgefahr. Nicht nur durch Glätte und rutschige Oberflächen. Bauteile sind bei schlechtem Licht oder noch schlimmer bei Schnee nicht mehr so leicht zu erkennen. Das gilt beispielsweise für nicht durchsturz sichere Bauelemente wie Lichtbänder.

Wintergeld

Um den Arbeitnehmern in der gesetzlichen Schlechtwetterzeit vom 1. Dezember bis zum 31. März ein sicheres Einkommen zu gewährleisten, und auch die Arbeitgeber finanziell zu entlasten, gibt es die ergänzenden Leistungen nach § 102 SGB III. Finanziert wird die Winterbeschäftigungsumlage (WBU) gemeinsam von Arbeitgeber (1,2 Prozent) und Arbeitnehmer (0,8 Prozent). Die Höhe beträgt zwei Prozent der Bruttolohnsumme aller im Betrieb beschäftigten gewerblichen Arbeitnehmer. Der Arbeitgeber führt den gesamten Umlagebetrag ab.

Der Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk kann seinen Anteil durch das Einbringen von zwei Urlaubstagen finanzieren. Das ist im Tarifvertrag des Dachdeckerhandwerks (§ 38 Nr. 4 RTV Dachdecker) festgelegt.

Das Zuschuss-Wintergeld (ZWG) wird für jede in der Schlechtwetterzeit ausgefallene Arbeitsstunde gewährt. Es beträgt 2,50 Euro im Dachdeckerhandwerk und ist lohn-

steuer- und sozialversicherungsfrei. Voraussetzung für die Gewährung ist, dass durch die Auflösung von Arbeitszeitguthaben kein Saison-Kurzarbeitergeld beansprucht wird. Das ZWG kann in dieser Zeit auch für Ausfallstunden aus wirtschaftlichen Gründen gewährt werden.

Mehraufwands-Wintergeld (MWG) wird in Höhe von 1 Euro für jede in der Zeit vom 15. Dezember bis zum letzten Tag des Monats Februar geleistete berücksichtigungsfähige Arbeitsstunde (im Dezember bis zu 90, im Januar und Februar bis jeweils 180 Stunden) gezahlt. Das MWG ist lohnsteuer- und sozialversicherungsfrei.

Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge

Arbeitgeber haben Anspruch auf die Erstattung der Beiträge zur Sozialversicherung, vorausgesetzt die Bezieher des Saison-Kurzarbeitergeldes sind in der gesetzlichen Sozialversicherung pflichtversichert. In den zu erstattenden Beiträgen sind die von allen Mitgliedern der gesetzlichen Krankenversicherung zu tragenden individuellen Zusatzbeiträge enthalten. Der Berechnung der SV-Beiträge liegen 80 Prozent des ausgefallenen Arbeitsentgeltes zu Grunde. Die Beitragszuschläge für Kinderlose werden von der Bundesagentur für Arbeit pauschal der Pflegeversicherung überwiesen.

Sämtliche Leistungen sind vom Arbeitgeber bei der für ihn zuständigen Agentur für Arbeit zu beantragen.

Infos unter soka-dach.de/servicehilfe/winterbeschaeftigungsumlage

Arbeitsschutz lohnt sich!

Experten der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung haben bewiesen, dass Betriebe, die in Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung investieren, Kosten sparen und zusätzlichen geldwerten Nutzen ziehen durch:

- ▶ vermiedene Betriebsstörungen und weniger Ausfalltage
- ▶ geringere Nacharbeit
- ▶ gestiegene Motivation und Zufriedenheit der Beschäftigten
- ▶ nachhaltige Qualitätsorientierung und verbesserte Produktqualitäten
- ▶ Produktinnovationen
- ▶ verbessertes Image

COBA-Schneefangset: mit Schneefanggittern oder -rohren



hochwertiges Produkt für hochwertige Dächer:

- exklusive Color-Beschichtung
- für Betondachsteine, Ziegel oder Schiefer

ansprechende Optik durch Abstimmung auf die Dachfarbe:

- kupferbraun oder schiefergrau beschichtet
- Sonderfarben möglich

komplett im handlichen Karton verpackt:

- einfacher Transport
- keine Verschmutzung oder Beschädigung
- keine Verwechslungen bei den Stützen
- Zeitersparnis: alle benötigten Teile schnell zur Hand

exklusiv erhältlich bei allen teilnehmenden COBA-Fachhändlern

Machen Sie die Dächer Ihrer Kunden winterfest!

COBA-Dachrinnenheizung



Ab sofort eisfrei!

- Keine Gefahr durch herunterfallende Eiszapfen für Passanten oder Fahrzeuge
- Beschädigungen von Dachrinnen werden vermieden
- UV- und ozonbeständiger Außenmantel
- Selbstregulierung schützt vor Überhitzung
- Einsetzbar auch für Kunststoffrinnen
- Geeignet für 6-teilige Rinnen
- Standardlängen: 10 m, 15 m und 20 m
- Sonderlängen auf Anfrage möglich
- **Achtung:** Auch das Fallrohr bis 1 m ins Erdreich beheizen!

Vorgestellt: Steil, windschief und 38 Dachgauben Alte Post in Nagold ist jetzt ein Schmuckstück mit Bibern von Jacobi-Walther

In Nagold in der Nähe von Stuttgart, erhielt die alte Postkutschstation eine Komplettanierung unter Denkmalschutzaufgaben. Das Gebäude bot gleich mehrere Besonderheiten. Die Grundsteinlegung erfolgte 1697, damit ist das geschichtsträchtige Fachwerkhaus über 300 Jahre alt. Die Dachfläche von 950 m² macht dem Begriff Steildach mit seiner 67°-Dachneigung alle Ehre. Drei der Flächen waren zudem windschief. Dazu kamen noch 38 Dachgauben und eine beengte Lage in der Innenstadt.

Nun ist die „Alte Post“ wieder zu einem schmucken Wahrzeichen der Stadt Nagold mit einladendem Gasthaus geworden. In den oberen Stockwerken befinden sich attraktive Wohnungen, die zum Großteil Eigentum der Stadt Nagold, aber auch vier weiterer Eigentümer sind. Die Interessen dieser Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) werden von der Journal Hausverwaltung vertreten und das dringende Anliegen war die anstehende Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes. Diese wurde nun mit Mitteln des Bauförderprogramms des Landes bezuschusst und umgesetzt.

Konstruktive Zusammenarbeit mit optimalem Ergebnis

Für die Architekten und Gewerke, die das Fachwerkhaus sanierten, kamen mit der Planung einige Herausforderungen zutage. Architekt Andreas Kampert aus Rohrdorf musste bei seinem Entwurf aus statischen und denkmalpflegerischen Gründen die vorgegebene Raumstruktur beachten. In Abstimmung mit dem Denkmalamt und dem Brandschutz wurden notwendige Eingriffe in die statische Struktur damit hervorragend umgesetzt. Hier arbeiteten Planer, Behörden und Gewerke Hand in Hand – optimal für solch ein wunderschönes Bauwerk, das von außen als ein altes Schmuckstück die Blicke auf sich zieht und innen der modernen Zeit entspricht. Wo immer es ging, wurde Historisches erhalten und restauriert. Wo die Substanz nicht mehr zu retten war, wurde sie mit modernen Baustoffen denkmalgerecht ersetzt. Für die Dachsanierung wurden sechs Monate eingeplant.



Sie ist über 300 Jahre alt: Die „Alte Post“ wurde von der Zimmerei Seidt restauriert und saniert und ihr Dach mit Biberschwanzziegeln von Jacobi-Walther neu eingedeckt.



© Fotos: Zimmerei Seidt

Wer hat's gemacht? Zimmerei Stefan Seidt – BHT Bedachungshandel Sexau – Jacobi-Walther

Erste Dachsondierungen begannen bereits 2019, die Sanierungsarbeiten am Dach Anfang April 2021. Alle Dach- und Fassadenarbeiten führte die Zimmerei Seidt aus Alpirsbach aus. Das Unternehmen ist seit über 20 Jahren Kunde der BHT aus Sexau, ein COBA-Fachhändler für Bedachungen mit Sitz in Deutschland und der Schweiz. Als Meisterbetrieb und Innungsmitglied liefert die Zimmerei Lösungen aus einer Hand mit dem Grundsatz: Am Ende soll der Kunde glücklich und zufrieden seine Erneuerung genießen können.

Das klingt nach einem gelungenen Gesamtkonzept. Und genauso ist es. Für Inhaber Stefan Seidt gehört eine umfassende gute Betreuung vom Erstkontakt über die Beratung und energetischen Antragstellung zu den eigentlichen Dach- und Fassadenarbeiten dazu, um am Ende zu einem zufriedenstellenden und optimalen Ergebnis zu kommen. Das Unternehmen bietet Sanierungen und Restaurierungen an Dach und Fassade an, aber auch Gerüstbau, Innenausbau, Neubau, Kranarbeiten und sogar den Bau von Verpackungskisten an. Viel Spaß machen auch besondere Objekte,

die immer mal wieder im Auftragsbuch der Zimmerei landen. Darunter waren schon ein Klosterscheuer, ein Fass-Saunabau, ein Gipfelkreuz und eine Spielhütte für eine KiTa.

Geschäftsführer und Zimmermeister Stefan Seidt führt ein Team aus verschiedenen Fachhandwerkern, die mit einem umfassenden Fachwissen ans Werk gehen. „Der Denkmalschutz ist uns dabei ein wichtiges Anliegen. Einmal abgerissen ist unwiederbringlich verloren! Als Restaurator im Handwerk sind wir bestens auf die Restaurierung alter Gebäude vorbereitet.“, sagt Seidt. Zwei Söhne, einer ebenfalls schon Zimmermeister, unterstützen ihn und das Team dabei. 4–5 Mann waren immer auf der Baustelle der „Alten Post“.

Es ging steil nach oben Fassade und Dach bekamen ein neues Aussehen

Die komplette Fassadenaufarbeitung wurde durch Restauratoren und Maler des Teams fachgerecht ausgeführt. Die alten Balken am Haus und das historische Fachwerk wurden freigelegt und restauriert. Das 950 m² große Steildach wurde passend zum historischen Gesamtbild mit naturroten, gebürsteten Bibern mit Segmentschnitt von Jacobi-Walther gedeckt. Eine kleine Herausforderung bei einem Dach

mit 67° Dachneigung, drei windschiefen Dachflächen und 38 Dachgauben. Doch die Männer der Zimmerei Seidt haben Erfahrung mit den Eigenheiten alter Dächer und gingen fachgerecht vor. Die alte Glaswolle-Dämmung wurde komplett entnommen und denkmalschutzgerecht durch eine 160-mm-starke, flexible Holzfaser ausgetauscht. Die Luftdichtheitsschicht und eine 60-mm-starke druckfeste Holzfaser wurden auf den Sparren angebracht. Danach erfolgte die Konterlattung 40/80 mm und die Lattung 30/50 für die Biberschwanzziegel. 32.400 Segmentbiber von Jacobi-Walther in der Größe 18 x 38 cm wurden von den Dachhandwerkern der Zimmerei Seidt verarbeitet. 20 Dachziegelmodelle in über 50 Farbtönen und hochwertigen Oberflächen gehören aktuell zum Sortiment vom Dachziegelhersteller aus Bilshausen. Sämtliche Bleche und Rinnen wurden aus Titanzink gearbeitet, das sich durch eine lange Lebensdauer von mehreren Jahrzehnten auszeichnet und eine Recycling-Rate von über 95 Prozent hat. Die Dachrinnen wurden alle gestrichen, ebenfalls die Ortgang- und Seitenbleche. Alle Anschlüsse und Kehlen wurden mit Nockenblechen ausgeführt und ein neuer Blitz- und Taubenschutz angebracht. Der COBA-Bedachungsfachhändler BHT mit Sitz in Deutschland und der

Schweiz, lieferte die Materialien auch durch die engen Gassen der Nagolder Innenstadt direkt bis an die Baustelle ihres Kunden. Stefan Seidt schätzt als Geschäftsführer der Zimmerei Seidt die gute Rundum-Betreuung von BHT. Nicht ohne Grund ist er seit 20 Jahren dort Kunde. BHT bietet ein umfangreiches Lieferprogramm für gewerbliche und private Kunden, das aus Bedachungsmaterialien, Dachzubehör, Dachschmuck, Solarsystemen sowie Dach- und Fassadenplatten besteht. Das BHT-Team aus Fachberatern legt viel Wert darauf, dass Kunden gut beraten und betreut werden. Ein moderner Fuhrpark sorgt dafür, dass Lieferungen stets pünktlich und sicher ankommen. Die Schweizer Kunden werden im Schwesterunternehmen, der BHT Tritschler Bedachungshandel AG, betreut.

– Stefan Seidt, Zimmerei –

Alles in Zahlen

- 950 m² Dachfläche
- Bis zu 67°-Dachneigung
- Darunter 3 windschiefe Dachflächen
- 32.400 Segmentbiber gebürstet naturrot von Jacobi-Walther
- 8.000 Sturmklammern von FOS
- 600 m Anschlüsse
- 400 m Ortgänge und Seitenbleche
- 180 Sicherheitsdachhaken
- 166 Biber-Metalldachplatten mit Gitterstützen
- 160 m Traufen
- 108 lfm. Schneefanggitter
- 100 m Firste und Grate



Alle alten Baumaterialien wurden wenn möglich erhalten und nur dort unter Denkmalschutzaufgaben ersetzt und ausgetauscht, wo die Substanz nicht mehr zu retten war.

Dieses Objekt wurde beliefert von:



79350 Sexau

info@bht-dach.de
www.bht-dach.de



Vorher wie nachher echt steil. In das bis zu 67° geneigte Dach mit einer Fläche von 950 m² brachten die 38 Gauben wertvolles Licht und die Möglichkeit zum Luftaustausch.

Im Gespräch mit Stefan Seidt, Zimmereiunternehmen

Stefan Seidt führt ein sehr erfolgreiches, modernes Zimmereiunternehmen. Wir haben ihn gefragt, warum er seine Dachungsmaterialien und Baustoffe im COBA-Fachhandel einkauft.



Wer ist der von Ihnen bevorzugte COBA-Fachhändler in Ihrer Region und seit wann sind Sie dort Kunde?

Stefan Seidt: BHT in Sexau. Ich bin dort seit der Unternehmensgründung 2001 Kunde, also über 20 Jahre.

Warum haben Sie sich für diesen Händler entschieden?

Stefan Seidt: Es liegt eindeutig am Außendienstmitarbeiter. Es ist ein sehr gutes Vertrauensverhältnis entstanden. Die Angebots- und Bestellvorgänge laufen reibungslos und zügig ab. Auch außerhalb der Betriebszeiten haben wir über WhatsApp Kontakt und können über manche Clips gemeinsam lachen.

Worauf legen Sie besonderen Wert bei Ihrer Zusammenarbeit?

Stefan Seidt: Zuverlässigkeit, Preissicherheit, Mitdenken bei den Bestellungen, Nachfragen wie: „Benötigst du nicht noch Klammern dazu?“, was sonst manchmal vergessen wird.

Die Firma BHT hat ein umfangreiches Lagersortiment. Auf welche Produkte greifen Sie besonders gern zurück?

Stefan Seidt: Auf Stahl-, Trapezblech in verschiedenen Farben und Ausführungen zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis.

Welche Zusatzangebote der COBA kennen Sie?

Stefan Seidt: Das Prämienprogramm **Dach&Mehr**, COBA-Hauseigene Artikel wie z. B. das Schneefangset.

An wen würden Sie den COBA-Fachhandel weiterempfehlen?

Stefan Seidt: An jeden Kollegen in der Dachbranche.



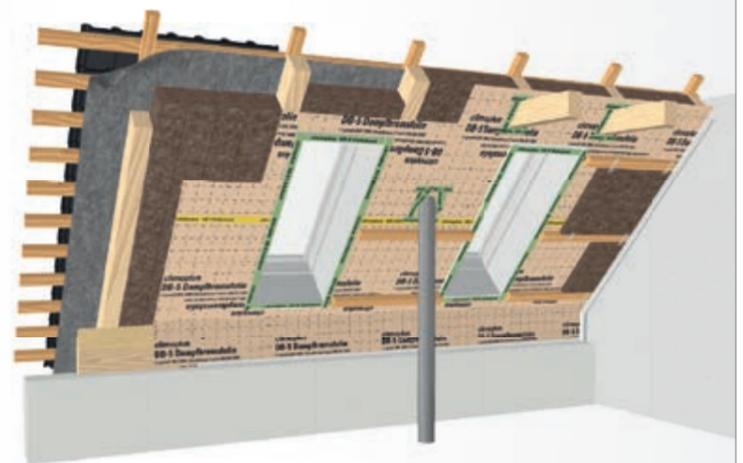
EINFACH CLEVER DÄMMEN. und natürlich



CLEVERE DACHDÄMMUNG: NACHHALTIG UND MIT SYSTEM!

climowool Glaswolle punktet dank **formaldehydfreier Bindemittelrezeptur** auch in Sachen Verarbeiter- und Umweltfreundlichkeit. In Verbindung mit unserem **Systemzubehör climoplus** sorgen Sie einfach und clever für die perfekte Dämmung!

climoplus



Mehr Informationen unter www.climowool.com/zubehoer

Geschäftspotenzial mit Cedral:

Vielfalt für Wohnbauten & Co.

Eine zeitlos schöne Fassade, die mit Energieersparnissen und geringem Wartungsaufwand nachhaltig punktet, ist nicht nur im privaten Hausbau ein Thema. Die robusten und dekorativen Faserzementpaneele von Cedral zieren und schützen ebenso Wohnbauten, Bildungsbauten, Gesundheits- und Sportbauten, öffentliche und private Verwaltungsbauten, Gewerbeimmobilien und Gebäude für den Handel. Besonders naheliegend ist die Gestaltung von Wohnbauten, da sich viele Gestaltungsideen vom Einfamilienhaus übertragen lassen.

Ein Material – vielfältige Möglichkeiten

Ob Neubau oder Sanierung: Bauherren von Einfamilienhäusern planen ihre Hausfassade selbstverständlich optisch ansprechend. Wichtige Auswahlkriterien sind zudem Energieeinsparungspotenziale und Kostenminimierung im Hinblick auf die Wartung. Cedral Faserzementpaneele verbinden die natürliche Optik von Holz mit den Eigenschaften eines dauerhaften Materials. Sie werden mit einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade montiert und bilden in diesem energiesparenden Gesamtkonstrukt die witterungsbeständige Außenhaut. Zwei Oberflächenstrukturen – Glatt und Struktur – und viele Farben stehen zur Wahl. Die Paneele gibt es als Lap-



Gestaltungsvielfalt mit Cedral am Einfamilienhaus.

© Abb.: Cedral

und Click-Ausführung, welche sowohl vertikal als auch horizontal verlegt werden können. Bauherren überzeugt diese Gestaltungsvielfalt.

Wohnbauten mit Zuhause-Gefühl

Was für ein Einfamilienhaus funktioniert und ihm zu mehr Attraktivität, Rentabilität und Zukunftssicherheit verhilft, lässt sich auch auf größere Wohnbauten übertragen. Denn Menschen ein Zuhause-Gefühl zu vermitteln, ist auch die Aufgabe von mehrgeschossigen Mietshäusern, Apartmenthäusern und Mietskasernen und auch Heimbauten. Überall leben hier Menschen zeitweise oder dauerhaft miteinander. Die starke

Beanspruchung der Gebäude durch zahlreiche und wechselnde Bewohner macht die dauerhaft schöne und vor allem robuste Gestaltung gemeinschaftlich genutzter Bereiche nötig. Der Fassade kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu: Sie soll einladend wirken und prägt den Gebäudecharakter aufgrund der Größe des Objekts in hohem Maße, bestimmt aber auch den Energiebedarf des Gebäudes mit. Insbesondere bei Immobilien, die als Investitionsobjekt dienen, kann die modern gestaltete und langlebige Fassade zu einer Wertsteigerung beitragen.

Zur optischen Abgrenzung von Bereichen und zur Aufwertung bietet Cedral unterschiedliche Produktvarianten und Verlegarten: Cedral Lap kann traditionell horizontal als Stülpschalung verlegt werden. Als ver-



Fassade mit Cedral im Hamburger Wohnbau.

© Cedral, Foto: Dennis Neuschaefer-Rube

tikale Verlegevariante überzeugen die Faserzementpaneele als Boden-Deckel-Schalung. Cedral Click mit Nut- und Federsystem lässt sich als Profilschalung ebenso horizontal wie vertikal verlegen. Im Verlegebildmix eingesetzt, werden selbst geradlinige funktional-errichtete Bauten mit vergleichsweise geringem Budget zu einladenden modernen Immobilien. Farblich passende Cedral Profile sorgen für saubere Abschlüsse im Detail.

Feuerbeständig, recyclebar, ausgewiesen dauerhaft

Zu lohnenswerter Vielfalt gehört zudem die Gesamtheit an Materialeigenschaften, die positiv auf Wirtschaftlichkeit und auch Sicherheit einzahlen. Das ist gerade in Gebäuden, die von vielen Menschen gleichzeitig und dauerhaft genutzt werden, essentiell. Cedral Faserzementpaneele sind feuerbeständig und nach DIN EN 13501-1 nichtbrennbar (A2-s1, d0) eingestuft. Sie stellen die leichtgewichtige Alternative zu anderen nichtbrennbaren Fassadenprodukten aus Beton, Metall und Naturstein dar und sind vergleichsweise günstig, nicht nur in der Anschaffung, sondern auch im Pflegeaufwand.

Denn wenig Wartung, keine Verrottung oder Rostbildung und eine dauerhafte Stabilität sind weitere nachhaltige Argumente für die Paneele mit möglicher Holzoptik. Sie sind frostsicher, schimmelresistent und immun gegen Angriffe von Bakterien und Insekten. Eine werkseitige UV-beständige Reinacrylat-Farbbeschichtung verhindert das Eindringen von Wasser und sorgt für eine stetig frische Fassadenfarbe. Die mittlere Nutzungsdauer von Faserzement beträgt mehr als 50 Jahre*.

Und wenn eine Renovierung nötig wird: Die Konstruktion der hinterlüfteten Fassade ermöglicht eine sortenreine Trennung aller Komponenten und somit deren umweltfreundliche Rückführung in den Wertstoffkreislauf.

Vielfalt für jede Gebäudeart

Auch Kommunen fragen im Rahmen von Neubau und Sanierungen öffentlicher Gebäude zunehmend nachhaltige und städtebaulich attraktive Lösungen an. Städte lebenswerter und bürgernäher zu machen, wird sogar per EU-Strukturfonds gefördert. Und dass ein repräsentativer Auftritt Mitarbeiter motiviert und das Geschäft belebt, wissen auch Unternehmen. Ob Bootsverleih oder Konzernzentrale, um eine eindrucksvolle Außenwirkung zu erzielen, ist baulich vor allem eines gut geeignet: eine vielseitige Fassade. Wer als Verarbeiter den Aspekt Vielfalt in deren Gestaltung umfassend bedenkt, erhöht seine Chancen auf Projekte über reine Einfamilienhausaufträge hinaus.

Kompaktwissen für Verarbeiter

Cedral Fassadenpaneele auf einen Blick:

- Dauerhafter Faserzement mit UV-beständiger Farbbeschichtung
- 2 Oberflächenstrukturen
- Große Farbvielfalt
- Nichtbrennbar nach DIN EN 13501-1
- Verlegung horizontal und vertikal
- Paneelvariante Cedral Lap und Cedral Click
- Leicht mit Standardwerkzeugen zu verarbeiten
- Frostsicher, schimmelresistent, wasserfest
- Geeignet für energieeffizientes Bauen & Sanieren
- System der vorgehängten hinterlüfteten Fassade

Mehr Vielfalt und Inspirationen für Projekte entdecken:
www.cedral.world

– CEDRAL –

* Die Dauerhaftigkeit des Werkstoffes Faserzement wird durch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) herausgestellt. In der Tabelle Nutzungsdauern von Bauteilen zur Lebenszyklusanalyse werden Fassaden aus Faserzement – mit einer mittleren Nutzungsdauer von mehr als 50 Jahren – der höchsten Stufe zugeordnet.



Cedral Faserzementpaneele vertikal und horizontal gemixt.

© Cedral, Foto: Dennis Neuschaefer-Rube

Braas Dachsteine – der Schutz eines modernen Werkstoffs



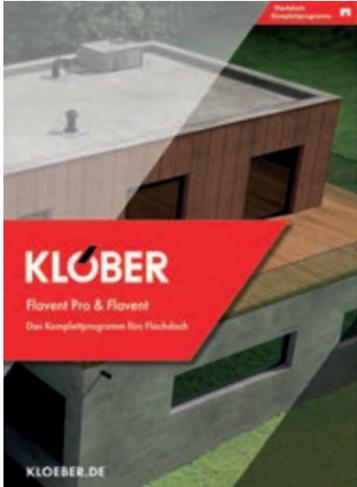
BMI BRAAS

Obwohl Dachsteine streng genommen ein Hightech-Werkstoff sind, haben sie doch alle guten Eigenschaften eines Steins. Sie sind hart wie Stein und quasi unverwundlich. Sie liegen sicher auf dem Dach, sind extrem bruchfest, frostbeständig und härten im Laufe der Jahre weiter aus. Und sie besitzen eine hervorragende Ökobilanz. Ihre Hightech-Seite sorgt dafür, dass sie lange sauber bleiben und Funktionen erfüllen, wie es eben nur ein Dachstein kann.

bmigroup.de

Klöber Flavent Pro und Flavent: Flachdach komplett

Entwässerung, Be- und Entlüftung und Dachdurchführungen im Flachdachbereich – dafür hat Klöber das komplette Sortiment. Und zwar in praktisch allen Spielarten, Durchmessern und Größen, passend zu allen Anwendungen, die in der Baupraxis gefragt sind. Die neue Broschüre „Klöber Flavent Pro und Flavent – das Komplettprogramm fürs Flachdach“ gibt auf 38 Seiten einen Überblick über die Möglichkeiten, Dachdurchdringungen professionell und fachgerecht auszuführen.



Kostenlos zu bestellen oder herunterzuladen auf <https://kloeber.de/unsere-produkte/flachdach/flachdachdurchgaenge>: die neue Sortimentsbroschüre „Klöber Flavent Pro und Flavent – das Komplettprogramm fürs Flachdach“. © Fotos: Klöber



Speziell für kleine Flächen und Balkone wurde das Flavent-Programm für Dachabläufe und Wasserspeier um die Nennweite DN 50 und einen bodengleichen Laubfang erweitert.

Das Komplettprogramm für die Anwendungsbereiche Entwässerung (auch Attika- und Balkonentwässerung), Be- und Entlüftung für Dach- und Wohnräume sowie Dachdurchführungen am Flachdach gibt es bei Klöber in zwei Linien: Flavent und Flavent Pro.

Flavent gehört als bewährtes Basisprogramm zum Branchenstandard im Flachdachbereich und bietet kosteneffiziente Lösungen speziell für Bitumen und PVC-Dachbahnen.

Flavent Pro ist das Hochwertprogramm. Das innovative, wärmegeämmte Flavent Pro Programm wird aus hochwertigen und hitzebeständigen Materialien gefertigt und

besteht durch herausragende Ablauf- und Lüftungswerte. Dank der besonders guten Ablaufwerte von Flavent Pro kann die Anzahl an Entwässerungspunkten reduziert werden. Zudem sind die Lüfter und Dachabläufe zur Vermeidung von Kondensatbildung standardmäßig wärmegeämmt. Für sicheren und schnellen Einbau sorgen die bereits vormontierten original Anschlussmanschetten aller führenden Hersteller. Da sie keine unterseitige Vlieskaschierung haben, können sie einfach und schnell an die vorhandene Flächenabdichtung angeschlossen werden.

Egal wofür man sich entscheidet – die Klöber Flachdachprodukte sind

immer eine sichere und professionelle Lösung.

Flavent Pro Baukastensystem

Die Flavent Pro Produkte sind entweder vormontiert als Komplett-Set für den direkten Einbau verfügbar oder lassen sich einfach und schnell aus dem umfassenden Flavent Pro Modulangebot (Baukastensystem) zusammenfügen. Durch die Kombination verschiedener Bauteile lassen sich herstellerübergreifend Endprodukte für jede Anforderung zusammensetzen. Dachabläufe, Be- und Entlüfter und Dachdurchgangslösungen für eine Vielzahl an Dachabdichtungsbahnen und verschiedene Dachkonstruktionen können auf der Basis von wenigen Modulelementen zusammengestellt und kombiniert werden.

Gesucht – gefunden

Wer zur konkreten Flachdachbaustelle die richtige Entwässerung, Be- und Entlüftung oder Dachdurchführung sucht, der kommt auf <https://flavent.kloeberfinder.com/> schnell zum Ziel. Der Klöber Finder hilft innerhalb weniger Minuten die perfekt passende Flavent Pro- oder Flavent-Lösung zu finden.

Flavent-Entwässerung jetzt auch in DN 50

Extra für Balkone, Vordächer und andere kleine Flächen wurde das Flavent-Entwässerungsprogramm um eine Lösung „erweitert“: den kleiner dimensionierten Innendurchmesser DN 50. Flavent DN 50 gehört ab sofort immer auf die Kleinen!

Weiterführende Informationen:
www.kloeber.de

– KLÖBER –

Besuchen Sie uns auch auf Facebook ...

Erfahren Sie Neuigkeiten aus der COBA, zum Beispiel über Aktionen, das Prämienprogramm **Dach&Mehr** oder Veranstaltungen.



Klicken Sie gleich mal rein:
<https://www.facebook.com/cobaosnabrueck>.



... und Instagram!

CREATON GmbH | Dillinger Str. 60 | 86637 Wertingen | T +49 8272 86 0 | info@creaton.de

CREATON 

CREATON PV-SYSTEM SICHER EINFACH FLEXIBEL

- Reduziertes elektrisches Risiko durch Niederspannung (max. 230V)
- 25 Jahre Produktgarantie auf Wechselrichter¹
- Flexibilität durch 93 Standardvarianten
- Vollständige, montagefertige Lieferung aller Komponenten
- Sicher dank neuester Mikrowechselrichter-Technologie von führenden Herstellern

www.creaton.de



¹ Gemäß den beim Erwerb geltenden Garantiebedingungen der Enphase Energy Inc. und der CS Wismar GmbH. Die Garantie wird alleine von der Enphase Energy Inc. und der CS Wismar GmbH vergeben; die Creaton GmbH ist kein Garantiegeber. Gesetzliche und vertragliche Gewährleistungsrechte bleiben von diesen Garantien unberührt.

25 JAHRE
LEISTUNGSGARANTIE
AUF
PV-MODULE¹



CELO Befestigungssysteme GmbH

Energieeffizienz sichern mit innovativen Dämmstoffbefestigungen von CELO

Mit dem zunehmenden Trend zu einer nachhaltigen Zukunft ist einer der zu beachtenden Bereiche, die Energieeffizienz von Gebäuden. Effizient gebaute Gebäude können zu niedrigeren Energiekosten, einer längeren Lebensdauer der Anlagen und einer Steigerung des Komforts für die Bewohner führen.

Bei der Dämmung eines Gebäudes wird in erster Linie die Art der zu verwendenden Dämmplatten in Betracht gezogen. Es ist jedoch ebenso wichtig, sich Gedanken darüber zu machen, welche Elemente auf der Dämmung installiert werden sollen, wie z. B. Beleuchtung, Fallrohre, Vordächer, Briefkästen oder intelligente Türklingeln und wie diese installiert werden sollen. Indem man sicherstellt, dass auch das kleinste

Loch in der Dämmung optimal abgedichtet ist, können Probleme wie Wärmebrücken oder Feuchtigkeitseintritt vermieden werden, und gleichzeitig wird die Energieeffizienz des Hauses gewährleistet.

Mit mehr als 55 Jahren Erfahrung in der Befestigungsbranche weiß CELO, wie wichtig es ist, für jedes Baumaterial die richtige Befestigungslösung zu verwenden. CELO ist bestrebt, energieeffiziente Lösungen anzubieten, die dazu beitragen, ineffiziente thermische Installationen zu reduzieren und eine nachhaltigere Welt zu schaffen. Die Ingenieure von CELO sind ständig auf der Suche nach neuen innovativen Lösungen für die Dämmstoffbefestigung, die die Installationszeit verkürzen und Kosten einsparen; Kosten nicht nur für die Befesti-

gungsprodukte, sondern auch für die Arbeitskosten, die Wirtschaftlichkeit der Investition und die künftigen Energiekosten des Eigentümers.

Um die Verwendung der richtigen Lösungen hervorzuheben, hat CELO ein neues Video erstellt, das die thermischen Auswirkungen von Installationen an gedämmten Fassaden zeigt, wie sie dazu beitragen, Wärmebrücken zu verhindern und wie einfach sie zu installieren sind.

Link zum Teaser-Video: <https://bit.ly/TeaserVideo-Insulation>
Link zum Video in voller Länge: <https://bit.ly/Insulation-Video-long>

Mit dem breiten Angebot an Dübeln Made in Germany von CELO ist es möglich, die meisten Außenanwendungen sicher an jeder gedämmten Fassade zu installieren. Produkte wie der Dämmstoffdübel IPL und IPL DS oder die Isolierplattenschraube IPS eignen sich für die Montage von leichten Lasten wie Briefkästen und Wandanschlussprofilen, während das Abstandsmontagesystem ResiTHERM® für die Montage von schweren Lasten wie Markisen verwendet werden kann.

Erfahren Sie mehr über diese und andere innovative Produkte für die gedämmte Fassade: <https://bit.ly/Insulation-Landing>



- CELO -

COBA-Adventskalender

Jeden Tag ein Türchen öffnen, Rätsel lösen und mit etwas Glück gewinnen

Für viele gehört er einfach zur Weihnachtszeit dazu: der Adventskalender. Ob traditionell ganz einfach mit bunten Weihnachtsbildern hinter den Türchen, klassisch mit kleinen Schokoladenfiguren oder etwas kreativer mit Pralinen, Schnapsfläschchen oder Bier gefüllt – die Auswahl ist schier unbegrenzt. Seit einigen Jahren gibt es dazu noch virtuelle Varianten im Internet – mit oder ohne Gewinnmöglichkeiten. Diese finden zunehmend mehr Liebhaber.

In diesem Jahr gibt es auch einen digitalen COBA-Adventskalender. Hier haben Sie die Chance, jeden Tag einen Gewinn im Wert von bis zu 100 Euro zu erhalten, wenn Sie das hinter dem Türchen verborgene Rätsel richtig lösen. Und das beste dabei: Für alle die gewinnen, gibt es im COBA-Gewinnershop freie Auswahl aus vielen tollen Preisen.

Und so einfach funktioniert's:

- ▶ Sie finden unseren Adventskalender unter www.coba-adventskalender.de.
- ▶ Öffnen Sie jeden Tag das passende Türchen und beantworten Sie die dahinterliegende Frage.
- ▶ Tragen Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse ein und senden Sie die Antwort ab.
- ▶ Wir lösen jeden Morgen aus den Teilnehmern des Vortages eine Gewinnerin oder einen Gewinner aus und versenden sofort den Code für den COBA-Gewinnershop. Dort haben sie freie Auswahl und erhalten ihren Gewinn innerhalb kurzer Zeit zugesandt.



Jetzt mitmachen:
www.coba-adventskalender.de

Gewinnbeispiele, Abbildungen ähnlich, Änderungen vorbehalten.



CEDRAL



Die Welt der Fassaden



INDIVIDUELL & ÜBERZEUGEND IN FORM UND FUNKTION

Gebäuden eine persönliche Note verleihen? Das funktioniert mit dauerhaften Cedral Faserzementpaneelen. Ob Fassaden, Giebel, Gauben oder Dachuntersichten – Cedral ist überall im Einsatz.

Wohnhäuser, Gewerbeobjekte und öffentliche Bauten werden zu schützend verkleideten Hinguckern.



Lesen Sie mehr!

www.cedral.de

Etex Germany Exteriors GmbH
Dyckerhoffstraße 95 – 105
D-59269 Beckum

Telefon: +49 25 25-69 555
E-Mail: info.germany@cedral.world
www.cedral.de

COBA-Investitionsgüterkatalog 2021/2022 – so umfangreich wie noch nie

Im neuen COBA-Investitionsgüterkatalog gibt es noch bis zum 31. März 2022 viele attraktive Angebote für alle Kunden des COBA-Fachhandels. Nutzen Sie diese schon jetzt und schaffen Sie zum Beispiel neue Maschinen oder Werkzeuge für die Saison 2022 an. Wenn Sie noch in diesem Jahr investieren, können Sie sich damit sogar steuerliche Vorteile sichern.

Der Katalog ist diesmal so umfangreich wie noch nie. Er bietet auf 84 Seiten zahlreiche Produktangebote und einen Überblick über das vielfältige Programm von 28 Lieferanten. Zum Sortiment zählen unter anderem diese Produktbereiche:

- ▲ Maschinen und Bauaufzüge
- ▲ Akku- und Spezialwerkzeuge
- ▲ Auto- und Anhängerkrane
- ▲ Nagelgeräte
- ▲ Schweiß- und Löttechnik
- ▲ Schneid- und Bohrtechnik
- ▲ Diamant- und Schneidtechnik
- ▲ Leitern und Zubehör
- ▲ Dämmstoff-, Dach- und Styroporschneider
- ▲ Schutzausrüstungen und Baustellensicherheit
- ▲ Transportboxen und Ladungssicherung
- ▲ Kabeltrommeln und LED-Strahler
- ▲ Berufsbekleidung
- ▲ Absaugpumpen und Wasserpumpen
- ▲ Hebevorrichtung
- ▲ Hochwasserschutz

Ergänzend zu dem im Katalog vorgestellten Sortiment kann Ihnen Ihr COBA-Fachhändler vor Ort eine Vielzahl weiterer Maschinen und Werkzeuge sowie Baustellenzubehör und Sicherheitsausrüstung auch von anderen Herstellern anbieten. Fragen Sie bei Bedarf einfach nach!

Wo gibt es den COBA-Investitionsgüterkatalog?
Ihr COBA-Fachhändler vor Ort informiert Sie gern über das umfangreiche Angebot und hält den Katalog sowie alle Preise für Sie bereit. Sie können sich den Katalog auch online auf www.coba-osnabrueck.de, Menüpunkt „Mediathek“, als PDF-Datei herunterladen oder als Blätterkatalog anschauen. Nutzen Sie einfach den QR-Code.



Diese Lieferanten beteiligen sich am COBA-Investitionsgüterkatalog 2021/2022:



Serviceangebot des COBA-Fachhandels Individuelle Finanzierungslösungen für Ihre Investitionen

Die FM LeasingPartner GmbH ist einer der größten Leasingmakler Deutschlands. Mit einem Netzwerk von über 40 Leasinggesellschaften steht das Unternehmen seit mehr als 30 Jahren sowohl für eine sichere und flexible Beratung als auch für eine schnelle und vertrauensvolle Abwicklung der Finanzierung. In Kooperation mit der COBA-Baustoffgesellschaft und Ihren Fachhändlern vor Ort bieten wir Ihnen individuelle Finanzierungslösungen für Ihre Investitionen und Ihre erfolgreiche Zukunft.



Ihre Vorteile:

- ▲ Vertrauensvolle Partnerschaft zwischen den Fachhändlern der COBA und FM LeasingPartner
- ▲ Optimale Finanzierungslösungen durch Leasing, Darlehen oder Mietkauf
- ▲ Top-Konditionen und schnelle Finanzierung durch ein Netzwerk von mehr als 40 Finanzierungspartnern
- ▲ Schnelle Abwicklung durch Kontakt zu Ihren direkten Ansprechpartnern

Die Umsetzung:

Sprechen Sie Ihren COBA-Fachhändler gern direkt an. Wir sichern Ihnen einen vertrauensvollen Umgang mit Ihrer Anfrage schon jetzt zu. Sie entscheiden, wie Sie weiter vorgehen wollen. Sie können alles weitere in unserer Hand lassen oder wir vermitteln Ihnen den Kontakt zu FM LeasingPartner und Sie lassen sich direkt von dort betreuen.



VELUX Lichtlösung 3-IN-1 Drei auf einen Streich für mehr Tageslicht

Viel Tageslicht und Helligkeit im Dachgeschoss verbunden mit einem Panorama-Ausblick. Einfacher Einbau – das Fensterelement besteht aus 3 Flügeln mit nur einem gemeinsamen Blendrahmen.

Hallenerweiterung bei RIDA in Stralsund sorgt für mehr Flexibilität und Service

Die Riedelsche Dachbaustoffe GmbH hat angebaut – eine imposante LKW-Halle sorgt jetzt für mehr Flexibilität und Service, wenn es darum geht, wetterunabhängiger lagern, beladen und liefern zu können. Damit Kunden, Lieferanten und das eigene Lagerteam nie wieder im Schnee oder Regen beladen müssen, hat RIDA mit dem Hallenanbau für komplett überdachte Ladeflächen gesorgt.

Von dem COBA-Bedachungsfachhändler heißt es dazu: „Den neu gewonnenen Lagerplatz nutzen

wir, um unser Sortiment, vor allem im Bereich Holz und Holzwerkstoffe, deutlich zu erweitern. In Kombination mit unserer neuen Sägetechnik und unseren kostenfreien Anlieferungen, bieten wir den Zimmerer- und Dachdeckerkunden so maximale Flexibilität auf der Baustelle. In den kommenden Monaten entsteht dazu noch eine neue Büro- und Beratungsfläche für den Fachbereich Holz, die mit unserem Zimmerer- und Dachdeckermeister Nils Müller von einem erfahrenen Holzprofi besetzt wird.“



Auf der Facebookseite von Riedelsche Dachbaustoffe zeigt eine Zeitrafferaufnahme die Fortschritte des Hallenbaus. Schauen Sie mal rein, es ist ein tolles Video!



Videos erklären neue Deckarten

Gewusst wie: Schieferdecken für Profis

Fast alle neuen Schiefer-Deckarten basieren auf Rechteckschiefern. Sechs Videos im neuen Rathscheck-Look stellen diese Deckarten vor. Ausgehend von der klassischen Rechteck Doppeldeckung über die beliebte Dynamische-, Horizontale-, Lineare- und Variable Deckung führen die Videos bis zum innovativen Rathscheck Schiefer-System. In den kurzen Videos zeigt Dachdeckermeister Julian Hammer wie die Schieferdeckarten in der Fläche einschließlich der wichtigsten Details ausgeführt werden. Die Videos sind bewusst kurz gehalten, nie länger als zwei Minuten und vermitteln in Kürze die wichtigsten technischen Aspekte jeder Deckart.

Bei kleinen Unsicherheiten können die Videos auch auf dem Dach per Handy abgerufen werden. Wie bereits die erste Staffel der Videos werden auch die neuesten sechs Videos u.a. über den Rathscheck-YouTube-Kanal bereitgestellt. Neben dem eigenen Rathscheck-Schulungsprogramm werden die Clips als Ergänzung der Weiterbildungsaktivitäten in bewegten Bildern gesehen.

Bei der Dynamischen Deckung werden Rechteckschiefer in mindestens drei verschiedenen hohen Gebinden verarbeitet. Die Horizontale Deckung ist eine besonders geradlinige Fassadendeckart. Sie wird mit je zwei Spezialhaken auf Dachlatte montiert und die Stoßfugen

seitlich auf Stoß gedeckt. Eine Lineare Deckung überzeugt mit ihrem geometrischen Gesamtbild. Bei dieser Deckung werden zwei Reihen Schiefer übereinander gedeckt und dadurch eine starke Ausprägung der Waagerechten erzielt. Die Rechteck Doppeldeckung ist ein Klassiker. Die moderne, robuste Deckung eignet sich gleichermaßen für Dach wie Fassade. Mit wenig Verschnitt überzeugt die sehr materialsparende Variable Deckung. Mit vier Zentimeter Höhen- und Seitenüberdeckung ist diese Deckart kostengünstig ausgeführt und für komplexe Fassadengestaltungen geeignet. Mit dem Rathscheck Schiefer-System haben Dachdecker Zugriff auf eine sehr innovative und materialsparende Deckung. Sie gilt als überaus schnell, sicher und leicht und wirkt mit integrierbarer Photovoltaik modern und schick.

Das Kompendium für Schieferdeckungen wird nun mit den sechs neuen Videos ergänzt. Die zentral auf YouTube eingepflegten Videos finden sich ebenfalls auf der Rathscheck-Website. Auch die Schiefer-App für mobile Anwendungen werden um die Tutorial-Videos erweitert.

Der Link:
https://www.youtube.com/playlist?list=PLRo4PaXOjce01sj_yMjXqPBNe2niMNceT
 Rathscheck Schiefer im Internet:
www.rathscheck.de

– RATHSCHECK –



WIR STEHEN FÜR STARKE AUSBILDUNG

MIT DEM PREFA SCHULUNGSPROGRAMM



TERMINE JETZT ONLINE
 MEHR INFORMATIONEN UND
 ANMELDUNG UNTER:
WWW.PREFA.DE/ACADEMY

- WASUNGEN
- NEU-ULM
- RHEINBACH
- HAMBURG
- GROSSRÄSCHEN

WWW.PREFA.DE



Durch die neuen Videos führt Dachdeckermeister Julian Hammer.



Blick auf die Dynamische Deckung mit verschiedenen hohen Gebinden.



Montage der Edelstahl-Spezialhaken für die Horizontale Deckung.



Hakenmontage bei der Linearen Deckung.



Die Rechteck Doppeldeckung ist ein geradliniger Schiefer-Klassiker.



Das Rathscheck Schiefer-System basiert auf speziellen wasserführenden Verbindern.



Leichte Integration eines Photovoltaik-Elementes in das Rathscheck Schiefer-System.



Geradlinig, schnell und sehr ergiebig ist die Variable Deckung.

© Fotos: Rathscheck-Schiefer

Trend ökologische Dämmung mit STEICO Holzfaser-Dämmstoffen

Beim Dämmen CO₂ speichern und sparen



energetischen Dachmodernisierungen eine reine Zwischensparrendämmung, sofern die ganze Sparrenhöhe gefüllt wird und ein dafür verwendeter Natur-Dämmstoff einen λ_D -Wert von mindestens 0,045 W/(m²K) aufweist. Die STEICOflex ist mit λ_D -Werten von bis zu 0,036 W/(m²K) deutlich besser und führend unter den Naturdämmstoffen. Da die Sparren in jedem Gebäude verschieden hoch sind, gibt es die STEICOflex in fein abgestuften Dicken von 40 bis 240 mm. Mit dem handlichen Format von 1.220*575 mm lassen sich alle Gefache einfach und schnell füllen.

STEICOflex eignet sich als Gefachdämmung für Dach-, Wand- und Deckenkonstruktionen. Die Dämmmatte passt sich flexibel und lückenlos an begrenzende Bauteile an. Ausführliche Informationen, Planungs- und Verarbeitungshilfen unter steico.com.

Energieeffizientes Bauen und Modernisieren ist so attraktiv wie noch nie, Holzfaser-Dämmstoffe sind auf dem Vormarsch. STEICO hat deshalb die Produktionskapazitäten für seine Dämmmatte STEICOflex deutlich ausgebaut, so dass diese nun kurzfristig verfügbar ist. Sie bietet die zahlreichen Vorteile der STEICO Holzfaser-Dämmstoffe und ist mit einem λ_D -Wert von bis zu 0,036 W/(m²K) führend unter den Naturdämmstoffen.

Aufdachdämmung

Wenn Hausbesitzer eine energetische Dämmung anfragen, bietet sich für ausgebaute, bewohnte Dachgeschosse eine Sanierung von außen an. Schnell und sicher gelingt der einfache Aufbau aus STEICOflex Zwischensparrendämmung, oben geführter Luftdichtungsbahn und Unterdeckplatten. Das bestehende Dach wird schichtweise zurückgebaut, Ziegel, Latten, Bahnen und Schalungen werden abgetragen, evtl. vorhandene Dämmstoffe aus den Gefachen entfernt. Die freiliegenden Gefache werden bis zur Oberseite der Sparren mit STEICOflex aufgefüllt. Oberhalb der Sparren wird die STEICOMulti UDB als Luftdichtungsbahn verlegt (an begrenzenden Bauteilen mit STEICOMulti connect luftdicht anschließen).

Altbausparrn sind oft nicht hoch genug, um mit der Zwischensparrendämmung erforderliche Dämmwerte zu erreichen. Mit STEICO Holzfaser-Unterdeckplatten in entsprechenden Dicken lässt sich bis zum gewünschten U-Wert dämmen. Je nach Zustand kann die funktionsfähige bestehende Dacheindeckung wiederverwendet oder die Dachsanierung mit einer neuen Eindeckung zum Abschluss gebracht werden.

GEG-konforme Dachdämmung von innen

Mit STEICOflex ist auch die Dämmung einer Dachfläche von innen einfach und schnell möglich. Und sie übertrifft das gesetzlich Geforderte deutlich. Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) erlaubt unter bestimmten Rahmenbedingungen bei



Nachhaltig gegen Lärm

Durch ihre starke Klemmfähigkeit und die optimale Anpassung an begrenzende Bauteile „versperrt“ STEICOflex dem Luftschall direkte Wege und sperrt Lärm somit effektiv aus. „Beim Schallschutz überzeugen besonders Holzfaser-Dämmstoffe,“ empfiehlt Zimmerermeister Florian Wick, Fachreferent bei STEICO, dem Hersteller für umweltfreundliche Bauprodukte. „Schallwellen von Alltagsgeräuschen und Straßelärm schwingen durch ungedämmte Wände nahezu unge-



Großes Potential für den Klimaschutz liegt in der energetischen Dachsanierung. © Fotos: steico.com

bremst ins Hausinnere. Holzfaser-Dämmstoffe verschlucken durch ihre hohe Rohdichte und die offene porige Strukturbeschaffenheit etliche Dezibel. Das verringert die Lautstärke und schützt vor Lärm, selbst vor prasselndem Regen.“

Hervorragender Schutz vor sommerlicher Überhitzung

Im Dach ist eine gute Wärmedämmung besonders wichtig, denn warme Luft steigt nach oben – und der Dachraum hat eine große Außenhülle und damit potentiell viel Wärmeverlust. Dabei ist aber auch die

von Anfang an fest in der Unternehmensstrategie verankert. Schon in den 1990er Jahren, als sich das Bewusstsein für energieeffizientes Bauen gerade erst zu entwickeln begann, orientierte sich der Marktführer für Holzfaser-Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen natürlich nachhaltig. So verwendet STEICO ausschließlich Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Forsten in walddreichen Gebieten, zertifiziert nach den strengen Vorgaben von FSC und PEFC – mit kurzen Transportwegen zu den Werken.



Für den Klimaschutz ist es wichtig, Holz bzw. Holzwerkstoffe zu nutzen. Denn wenn der Wald sich selbst überlassen bleibt ist die Menge an CO₂, die Bäume während ihres Wachstums ganz natürlich mithilfe der Sonnenenergie speichern, genauso groß, wie die Menge, die im natürlichen Kreislauf beim Verrotten wieder freigesetzt wird. Verantwortungsvolle Waldwirtschaft setzt darauf, Bäume zu entnehmen und deren Holz nachhaltig stofflich zu verwerten. Nur bei einer stofflichen Nutzung wie beim Bauen mit Holz bleibt CO₂ noch für einen langen Zeitraum gebunden. Bauen mit Holz ist durch die lange Speicherdauer der beste und vor allem einfacher Klimaschutz. Das hilft uns, die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre jetzt zu senken und damit die Öko-Bilanz zu verbessern – wichtig für einen nachhaltigen, zukunftsweisenden Klimaschutz.

Gefahr von Überhitzung an heißen Sommertagen am größten. Zumal die Anzahl der Hitzetage in den letzten Jahrzehnten angestiegen ist. Der sommerliche Hitzeschutz ist eine große Stärke von STEICO Holzfaser-Dämmstoffen. Ihre hohe Rohdichte kombiniert mit der Wärmespeicherfähigkeit lässt Hitze nur langsam von außen nach innen dringen. So langsam, dass die gepufferte Wärme den Innenraum gar nicht erst erreicht und in den kühleren Nachtstunden ganz natürlich wieder nach außen entweicht.

Nachhaltigkeit bei STEICO

Für STEICO ist Nachhaltigkeit als Zusammenspiel von Ökonomie, Ökologie und sozialen Aspekten

In der Holzfaser bleibt wie im Rohstoff Holz Kohlenstoff gespeichert, einmal verbaut für die Lebensdauer des Gebäudes lang. So trägt die Verwendung von Holzfaser-Dämmung beim Bau zur Verbesserung der CO₂-Bilanz bei und leistet damit einen einfachen, aber wirksamen Beitrag zum Klimaschutz. STEICO Nachhaltigkeitsbericht unter www.steico.com/nachhaltigkeit.

Ökologisch dämmstark: STEICOflex – die Dämmmatte mit CO₂-Speichereffekt

In einem Kubikmeter STEICOflex bleiben bis zu 85 Kilogramm CO₂ gespeichert.

– STEICO –



HOCHWERTIGE QUALITÄTSWERKZEUGE AUS DÄNEMARK – SEIT ÜBER 50 JAHREN

DER PROFESSIONELLE PARTNER IM HANDWERK






www.tjep.de

Gelungene Premiere für Creaton Zukunftstag

Rund 200 Dachexpert:innen informierten sich zu Trends und Themen / Durch Netzwerken und Digitalisierung zum Erfolg / Top-Stimmung bei Live-Musik von X-Friends

Das Thema „Netzwerken“ zog sich wie ein roter Faden durch das Programm des Zukunftstages, den die Creaton GmbH erstmals am 14. Oktober in den Wagenhallen Stuttgart veranstaltete. Dachdecker:innen und Zimmer:innen aus ganz Deutschland informierten sich bei Fachvorträgen und in der begleitenden Ausstellung oder diskutierten beim Barcamp über aktuelle Fragestellungen rund ums Dachhandwerk. Auch virtuell schalteten sich einige Teilnehmer:innen zu und bewiesen somit gleichzeitig, dass die Digitalisierung in der Branche angekommen ist.



Das Barcamp bot den Teilnehmer:innen die Möglichkeit, eigene Themen einzubringen und mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren.



Rund 200 Teilnehmer:innen trafen sich zum Live-Event in den Wagenhallen Stuttgart. Weitere schalteten sich digital zu. © Fotos: Creaton GmbH

Interaktive Vorträge mit Live-Umfragen

Eröffnet wurde der Zukunftstag durch Creaton-Geschäftsführer Sebastian Dresse. Nach Grußworten von Mike Schilling, Vize-Präsident des ZVDH, und Gerd Renz, Präsident Holzbau Baden-Württemberg, leitete Mode-

ratorin Vanessa Civiello direkt zum ersten Programmpunkt über.

In insgesamt zehn Vorträgen widmeten sich die Rednerinnen und Redner verschiedensten Zukunftsthemen am Dach. Der Tenor: Den großen Herausforderungen wie dem

Klimawandel oder dem Fachkräftemangel kann die Branche nur gemeinsam begegnen. Gewerkeübergreifende Netzwerke und eine Digitalisierung mit Augenmaß spielen dabei eine bedeutende Rolle.

Mittels Umfragen holten die Redner:innen Stimmungsbilder vom Live-Publikum ebenso wie von den virtuellen Zuschauer:innen ein. Dabei zeigte sich, dass die Mehrzahl der Teilnehmer:innen der Digitalisierung ihres Betriebs eine hohe Priorität zumisst. Gleichzeitig verbucht die Branche weiterhin volle Auftragsbücher und kämpft um Nachwuchs und gute Mitarbeiter.

Abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Beim Barcamp diskutierten die Dachhandwerker:innen durchaus kontrovers über Inhalte der Meisterausbildung, die Voraussetzungen für eine Betriebsgründung sowie die Frage „Kundenakquise – digital oder analog?“.

Die begleitende Ausstellung wurde ebenfalls gut angenommen. Neben

digitalen Lösungen für die Betriebsorganisation oder Marketingdienstleistungen stellten sich auch der „Zimmerer-Treffpunkt“ und das „PV-Expertennetzwerk“ vor. Am Abend sorgten die Band „X-Friends“ mit Cover-Versionen beliebter Songs sowie ein DJ-Set für einen stimmungsvollen Ausklang der Veranstaltung.

Fortsetzung folgt

„Wir bieten Handwerker:innen mit dem neuen Veranstaltungsformat eine Plattform, um sich auszutauschen und über aktuelle Trends zu informieren“, sagt Ann-Katrin Rieser, Leiterin Marketing und Unternehmenskommunikation bei der Creaton GmbH. „Unser Unternehmen treibt das Thema Digitalisierung in der Branche schon seit einigen Jahren voran. Die Premiere des neuen Veranstaltungsformats hat gezeigt, dass auch im Handwerk ein Umdenken stattgefunden hat und mehr und mehr Betriebe sich den neuen Möglichkeiten öffnen.“ Eine Fortsetzung ist bereits in Planung.

– CREATON –



RHEINZINK-prePATINA

für Natürlichkeit, Kontinuität und Nachhaltigkeit.



RHEINZINK GmbH & Co. KG · Bahnhofstraße 90 · 45711 Datteln
Tel.: +49 2363 605-0 · info@rhein-zink.de
www.rhein-zink.de

Das 35. Internationale Dachdeckerturnier 2021

Das 35. Internationale Dachdeckerturnier 2021 fand am 10. September 2021 im Kölner Golfclub statt. Die Wettervorhersage für diesen Freitag war sehr regnerisch. Dadurch hatten wir mehrere kurzfristige Absagen, so dass leider nur 43 Teilnehmer*innen anwesend waren. Trotz der Wettervorhersage hatten wir großes Glück, es gab nur 2 kleine Regenschauer, selbst die Abendveranstaltung fand auf der Terrasse statt. Der Kölner Golfclub besteht aus sehr stark ondulierten Fairways, desgleichen waren die Grüns, so dass das Golfspiel für jeden eine Herausforderung war und alle um ihre Schläge kämpfen mussten. Unsere Sponsoren waren auch in diesem Jahr wieder großzügig dabei, so dass wir alle Teilnehmer vom Frühstück bis zum Ende des Abends komplett verpflegen konnten. Um 10.00 Uhr gingen die ersten Spieler*innen auf die Runde. Nach Beendigung der Runde gab es für jeden Flight einen Flammkuchen und diverse Getränke. Die Unterhaltung bzw. Diskussion über Platz, Wetter und das eigene Spiel nahm seinen Lauf. Um 18.00 Uhr konnten wir mit der Siegerehrung und der Abendveranstaltung beginnen. Das beste Tagesergebnis überhaupt in 35 Jahren erspielte sich unser Gast und Sponsor Albrecht Kleemann mit sage und schreibe 76 Schlägen für diesen schweren Kurs und er gewann damit das 1. Brutto in der Gästewertung. Das 1. Brutto bei den Dachdeckermeistern gewann Ralf Harrer mit 23 Bruttopunkten, d. h. 85 Bruttoschlägen. Er übernahm damit auch den Wanderpokal.



Den Netto-Wanderpokal bei den Dachdeckern erspielte sich mit 41 Nettopunkten Karl-Heinz Hahnenberg. Den Damen-Netto-Wanderpokal erspielte sich Sara Ballabio mit 34 Nettopunkten. Den Netto-Wanderpokal für Spieler ab 65 Jahren übernahm Johannes Hosbach mit 34 Netto-Punkten.

Eva Bähren von den Damen erhielt mit 14 Brutto-Punkten den Damen-Pokal. In der Netto-Klasse A gewann Dirk Frische mit 36 Netto-Punkten den 2. Platz und Norbert Mischke mit 30 Punkten den 3. Platz. In Gruppe B wurde der 1. Platz von Wolfgang Pesch erspielt, 40 Punkte, der 2. Platz mit 35 Punkten von Leo Nys und den 3. Platz mit 28 Punkten holte sich Karl-Heinz Winterbauer. Bei den Damen gab es auch ein 2. Netto für Marion Buschheuer mit 29 Punkten und das 3. Netto für Carmen Harrer mit 28 Netto-Punkten. Den Netto-Preis in Klasse C, das sind unsere „Junggolfer“, gewann Ralf Franke mit 32 Netto-Punkten, den 2. Netto-Preis in Klasse C erhielt Suse Becker mit 25 Netto-Punkten. Anschließend verlostet wir die vielen Sonderpreise unserer Sponsoren unter den Teilnehmern, die nicht in der Siegerliste standen, so dass jeder mit einem Preis nach Hause fuhr.

Anschließend wurde das reichhaltige Grillbuffet eröffnet und die Abendveranstaltung bei einem tollen Sonnenuntergang und kühlen Getränken gefeiert.

Das 36. Int. Dachdeckerturnier findet am 9. Sept. 2022 statt.

In der Hoffnung auf eine große Teilnehmerzahl, sehr gutem Wetter und keinen coronabedingten Einschränkungen mehr grüßen wir alle Golfverrückten. Bleibt bitte gesund. In diesem Sinne bis zum nächsten Jahr.

Angelika und Norbert Mischke

Neu: Universal Pro von Icopal

Für eine richtig gute Lage am Dach

Universal Pro heißt die neue Generation der einlagigen Universalbahn von Icopal. Neben der universellen Eignung hat sie mit der alten Universal fast nur den Namen gemein. In die neue Generation flossen praktisch alle innovativen Entwicklungen aus jüngster Zeit ein. Ergebnis: Universal Pro setzt im Bereich der einlagigen Abdichtungen den neuen Maßstab – und verbessert damit entscheidend die Lage des Handwerks auf dem Dach.

Anders als bei der alten Universal vereint die neue Universal Pro-Familie in einer einzigartigen Materialkombination die ausgezeichneten Eigenschaften von flexiblen Polyolefinen mit den bewährten Vorteilen von hochwertigen polymermodifizierten Bitumen in einer hochflexiblen, einlagigen Abdichtungsbahn aus Polyolefin-Copolymer-Bitumen (POCB). Der Glas-Polyester-Verbundträger (250 g/m²) sorgt für eine hohe Zugfestigkeit und Belastbarkeit und macht die Bahn dimensionsstabil und ausreißfest.

schützt, und dazu frei von Weichmachern. Schließlich flossen in die neue Generation auch die aktuellen technischen Features ein: von der Sicherheitsnaht über Cut-Lines bis zum T-Cut. Und im Falle Universal Pro Therm SA sogar die doppelte Sicherheitsnaht, Power-Therm Streifen und die Syntan-Beschichtung. Und dass keine umfangreiche Zubehörpalette mit Verbundblechen, Klebstoffen oder Formteilen notwendig ist, vereinfacht sowohl die Baustellen- als auch die Lagerlogistik.

Das Universaltalent für jedes Dach und aus bester Familie

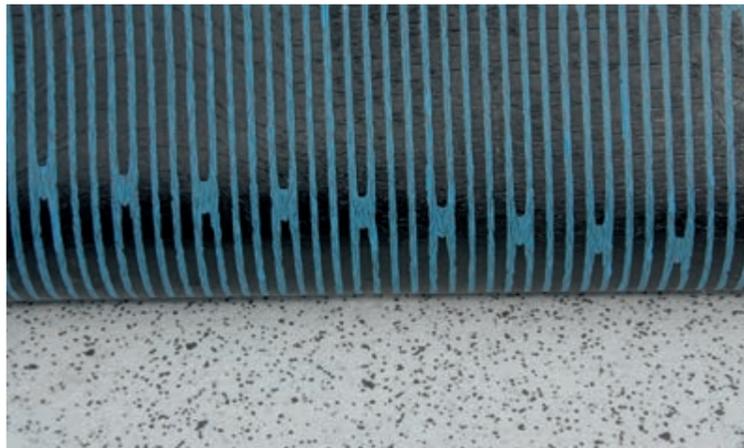
Der Name ist Programm: Universal Pro lässt sich universell einsetzen.

Außerdem ist sie hagelschlagfest, witterungs- und UV-stabil, also auch ohne Bestreuung oberflächenge-

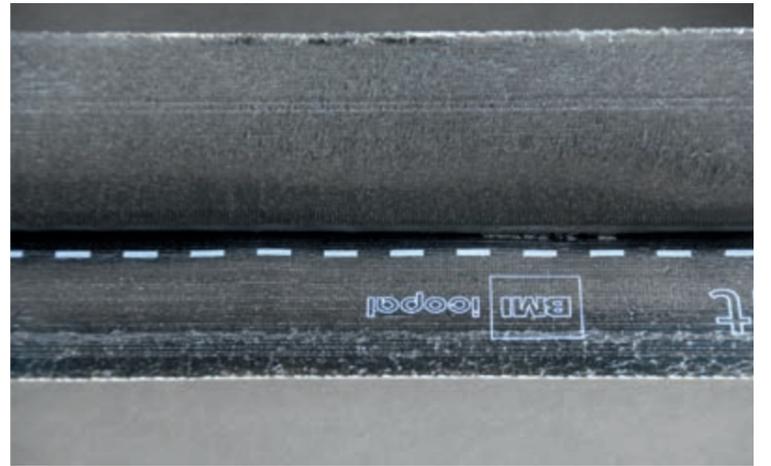


Universal Pro – die neue Generation mit baustellen- und anwendungsgerecht erweitertem Portfolio.

© Fotos: BMI



Die Thermstreifen machen's möglich: Der homogene Bahnkörper von Universal Pro Therm SA kann direkt auf der EPS-Dämmung verlegt werden. Schutzfolie abziehen, verlegen – fertig!



Doppelt hält besser: Die doppelte Sicherheitsnaht verhindert beim Verschweißen Verbrennungen am Dämmstoff.

Seine Vorteile kommen bei großflächigen Industrie- und Gewerbebauten oder im absoluten Hochwertbereich ebenso zum Tragen wie bei extrem herausfordernden Dächern, zum Beispiel Sanierungen mit problematischen Untergründen oder kleinen Flächen mit 0°-Gefälle, die aufgrund der baulichen Situation

und entgegen den Fachregeln keinen Gefälleaufbau erlauben. Aber auch diese talentierten Universalbahnen gibt es jetzt in speziellen Ausführungen für viele Anwendungen, jeweils auch parallel in einer durchwurzelungsfesten Variante für Dachbegrünungen.

– BMI –



Jetzt mitmachen und mit etwas Glück gewinnen:

www.coba-adventskalender.de



Das Dachfenster.

Einsteigen. Aufsteigen.

Jetzt kostenlos
anmelden unter
www.roto-profiliga.de

Volle Unterstützung in der Vermarktung,
beim Verkaufen und auf der Baustelle.

Gemeinsam durchstarten
in der neuen Profiligas.
Weitere Details unter
www.roto-profiliga.de



Enke hat den Bogen raus

Sichere und direkte Metallverklebung auf Untergrund aus 3D-Drucker

Bekanntlich ist langjährige Erfahrung beim Dachbau unverzichtbar – auch und gerade dann, wenn moderne 3D-Druck-Technik auf handwerkliches Knowhow trifft. Der Bau oder besser gesagt der Druck des ersten 3D-Druck-Wohnhauses Deutschlands macht dabei keine Ausnahme. Ein in Nordrhein-Westfalen, genauer gesagt in der 37.000-Einwohner-Stadt Beckum errichtetes Gebäude sorgt derzeit für Schlagzeilen. Fern-sehender berichten zum Beispiel über die vergleichsweise kurze Bauzeit und die Fachpresse über die Technik des 3D-Drucks mit Beton. Die 3D-Druck-Technologie wird dabei auch als innovative Antwort auf den sich zuspitzenden Fachkräftemangel verstanden. Somit ist der Beckumer Bauherr und Architekt Waldemar Korte zu Recht stolz auf die Pionierarbeit, die er gemeinsam mit einem großen Team geleistet hat. Laut Korte ist nicht nur die achtmonatige Bauphase beachtlich, sondern auch dessen Einschätzung, beim nächsten Mal nur fünf Monate zu benötigen.

Beton aus dem Drucker

Das aus einer Spritze Lage um Lage aufgetragene Betongemisch lässt innerhalb weniger Stunden gerade und gebogene Wände entstehen. Fachleute nennen dieses Prinzip auch additive Fertigung, die Betonwände wie aus einem Guss mit einer Geschwindigkeit von etwa 5 Minuten pro m² in die Höhe wachsen lässt. Die dazu verwendeten Portaldrucker von Peri 3D Construction werden in der Regel von zwei Personen bedient. Die Überwachung des aufgedruckten und automatisch verdichteten Spezialbetons erfolgt dabei per Kamera. Mindestens ebenso schnell erledigten die Dachdecker der Peitz Dachungen GmbH & Co. KG die Befestigung der teilweise sogar gebogenen Attikaabdeckungen aus Metall. Sie griffen dazu auf ein seit über 50 Jahren bewährtes Befestigungssystem zurück – den Blechkaltkleber Enkolit[®] des Enke-Werkes.

Tradition trifft Moderne

Der Untergrund zur Verklebung der Flachdach-Randprofile war glatter gedruckter Beton, erinnert sich Dachdecker Hans-Werner Peitz. Nach dem Auftrag eines Voranstrichs brachte sein Spezialisten-Team den Blechkaltkleber aus Düsseldorf wie gewohnt mit der Ril-



Das zweigeschossige Einfamilienhaus mit rund 160 Quadratmetern Wohnfläche ist das erste seiner Art in Deutschland. Die Metallprofile wurden mit dem Blechkaltkleber Enkolit[®] befestigt. © Foto: PERI AG / <https://peri3dconstruction.com>

lenspachtel auf und legte anschließend die vom Team der Metallwelt GmbH & Co. KG vorgefertigten Profile auf: fertig!

Enkolit[®] wird seit über 50 Jahren von Praktikern zur dauerhaften und sicheren Blechverklebung geschätzt. Die dauerplastische, bituminöse Klebe- und Dichtungsmasse eignet sich perfekt zur wirtschaftlichen Verklebung von Fensterbänken, Gsimpsprofilen oder Mauerabdeckungen aus allen gängigen Baumetallen. Aber auch Ortgang- und Traufbleche können mit Enkolit[®] rationell montiert werden. Der Blechkaltkleber im knallgelben Eimer ist in handlichen 5-kg-Gebinden und im größeren 11-kg-Gebinde zu haben. Sollte Enkolit[®] zur Blech-Verklebung auf WDVS Systemen eingesetzt werden, erklären die Techniker des Enke-Werkes auf Nachfrage detailliert, worauf dabei geachtet werden muss.

Aber zurück zum Beckumer 3D-Druck-Haus: Dort erfolgte die Montage der Flachdachprofile Dank Enkolit[®] in kürzester Zeit. Dazu Geschäftsleitungsmitglied Tobias Backhaus vom Enke-Werk: „Wer sein



Der Blechkaltkleber Enkolit[®] eignet sich perfekt zur sicheren Befestigung von Metallprofilen auf unterschiedlichen Untergründen.

Handwerk wie Dachdecker Hans Werner Peitz versteht, hat den Bogen raus.“ Dass die runden Enkolit-Gebinde auch unter geometrischen Aspekten perfekt zur Architektur des 3D-Druck-Hauses von Planer und Bauherr Waldemar Korte passen, ist zumindest aus Sicht des E-Teams ein weiterer Punkt, der zeigt, wie gut Zukunft und Tradition zusammenspielen. Übrigens: Das von Mense-Korte GbR Ingenieure + Architekten geplante und mit Hilfe von Peri 3D Construction gedruckte Wohnhaus wurde vor Kurzem mit dem „German Innovation Award 2021“ ausgezeichnet – ein weiterer



Enke Geschäftsleitungsmitglied Tobias Backhaus: „Seit fünf Jahrzehnten wird die Befestigung von Mauerabdeckungen und Fensterbänken aus gekanteten Metallprofilen (Blech) durch Aufkleben mit Enkolit erfolgreich praktiziert. An Langzeitstudien herrscht folglich kein Mangel und so ist der kinderleicht zu verarbeitende Blechkaltkleber in der Branche mittlerweile State of the Art“.

Beweis dafür, dass 3D-Druck im Baubereich inzwischen als eine für die gesamte Baubranche bedeutsame Innovation verstanden werden kann. Und nicht nur Tobias Backhaus teilt die Überzeugung, dass der 3D-Betondruck zukünftig weiter an Bedeutung gewinnen und die Industrialisierung des Bauprozesses stark vorantreiben wird. Häuser bzw. spezielle Fertigelemente können mit modernen 3D-Druck-Verfahren in Zukunft schneller gebaut werden. Entsprechende Kosteneinsparungen werden in der Folge dazu beitragen, diese Technologie zum Markterfolg zu führen.

Weiterführende Links:
www.enke-werk.de
www.enke-werk.de/de/produkte/blechklebung.html
www.peri3dconstruction.com
www.mense-korte.de

Durchstarten mit der neuen Roto ProfiLiga



Roto hat seinen Kundenclub neu aufgelegt: In der neuen Roto ProfiLiga finden Handwerksbetriebe jeder Größe optimale Services und Angebote für das gemeinsame Wachstum. Dafür hat das Partnerprogramm unter anderem einen digitalen Anstrich bekommen: Rechnungen werden nun ganz einfach per Web-Portal oder ProfiLiga App eingereicht. Außerdem werden Dachdecker und Zimmerer durch neue digitale Tools bei der Beratung ihrer Kunden unterstützt. Die Anmeldung zur Roto ProfiLiga ist kostenfrei.

Unter dem Motto „Weil's mich weiterbringt“ hat Roto seinem Kundenclub ein neues und innovatives Gesicht verliehen, das jedem Partner echte Mehrwerte verspricht. So sorgt die Einführung drei neuer Statuslevel von Bronze über Silber bis Gold je nach Firmengröße und Anzahl der gekauften Roto Lösungen sowohl für Ein-Mann-Betriebe als auch für Großunternehmen für eine passende Auswahl gewinnbringender Leistungen. Der Weg dorthin folgt weiterhin dem bewährten Prinzip: Produkte kaufen, Rechnungen einreichen, Punkte sammeln, von der Partnerschaft mit Roto profitieren. Dabei werden sowohl Dachfenster und Ausstattung als auch Scheren- und Bodentreppen sowie Flachdachausstiege der Roto Frank Treppen GmbH angerechnet.

Neue Services für mehr Umsatz

In der neuen ProfiLiga finden sich außerdem diverse Services, die Pro-

fis den Arbeitsalltag erleichtern und zu größerer Kundenzufriedenheit und Wachstum verhelfen. So stehen im neu geschaffenen Marketing-Portal viele Möglichkeiten zur Verfügung, individuell und aufmerksamkeitsstark für den eigenen Betrieb zu werben. Flyer und Plakate sind in wenigen Klicks auf das eigene Unternehmen angepasst. Digitale Tools wie der Tageslichtberater oder der Roto Förderservice erleichtern außerdem die Beratung der Endkunden und schaffen die optimale Basis, um die passende Dachfenster- oder Treppen-Lösung zu verkaufen und Kunden bei Renovierung, Aus- und Neubau glücklich zu machen.

Um sich weiter fortzubilden und u.a. mehr über die besondere Montagefreundlichkeit, die Energieeffizienz und vieles mehr rund um die Roto Lösungen zu erfahren, haben Profi-Partner außerdem exklusiven Zugriff auf Online- und Präsenz-Schulungen.

Neu aufgesetzt wurde auch der Prämienshop: Im Tausch gegen gesammelte Punkte erhalten Profi-Partner moderne Gadgets, hilfreiche Ausstattung für die Baustelle, saisonale Highlights oder die Roto Wunschprämie, die besonders erfolgreichen Betrieben auch ausgefallene Wünsche erfüllt.

Mehr Infos und kostenfreie Anmeldung unter www.rotoprofiliga.de.

– ROTO –



5-kg- und 11-kg-Gebinde des zuverlässigen und seit 50 Jahren praxiserprobten Blechkaltklebers Enkolit[®]. © Restliche Fotos: Enke-Werk

– ENKE –

Diese COBA-Vertragslieferanten sind TOP-Förderer unserer Initiative

Orange ist sympathisch!











Klöber mit Zuwachs bei den First- und Gratrollen:

Die Universelle: Uni-Roll

Klöber hat Zuwachs bekommen und sein Sortiment um eine First- und Gratrolle mit einem ausgezeichneten Preis-/Leistungsverhältnis ergänzt. Sie bringt alles mit, um künftig auf dem Dach eine Hauptrolle zu spielen.

Die First- und Gratrolle Uni-Roll hat ein Mittelteil aus einem luftdurchlässigen, UV-stabilisiertem PP-Vlies. Eine Dehnreserve von ca. 25 % im Seitenstreifen ermöglicht den Einsatz auf allen gängigen flach bis mittel profilierten Dachsteinen bzw. Dachziegeln. Der Seitenstreifen aus Aluminium ist mit dem Mittelteil verklebt und zusätzlich vernäht. Dadurch hat die Rolle eine sehr hohe

Reißfestigkeit. Und das wasserabweisende PP-Vlies schützt den First- bzw. Gratbereich vor Schnee- und Regeneintrieb.

Vorteil für Uni-Roll

In der Summe eine Menge Vorteile:

- wasserabweisendes, luftdurchlässiges, robustes, UV-stabilisiertes PP-Vlies für dauerhafte Firstabschlüsse,
- einfache Anpassung durch ca. 25 % Dehnreserve im hochwertigen, beidseitig farbbeschichteten Aluminium-Seitenstreifen,
- keine Schnittkante durch Umböschung der Seitenstreifen,
- hohe Reißfestigkeit bei der Verlegung, da der Seitenstreifen ver-

klebt und zusätzlich vernäht ist,

- hohe Klebkraft des Selbstklebestreifens durch hochwertiges Butyl mit sehr guten Klebeeigenschaften,
- schnelle und einfache Verlegung, u. a. dank weißer Rasterlinien zur einfachen Ausrichtung auf der Firstlatte.

Uni-Roll eignet sich zur Belüftung von First und Grat nach DIN 4108-3 und der ZVDH-Richtlinie und bietet einen zusätzlichen Schutz gegen Regeneintrieb, Flugschnee, Insekten und Vögel. Uni-Roll gibt es in der Breite 300 mm und den drei Farben Rot, Dunkelbraun und Schwarz.

Für den universellen Einsatz auf allen gängigen Pfannen kaufen Dachdecker jetzt Uni-Roll.

Weiterführende Informationen unter: www.kloeber.de.

– KLÖBER –



Spielt künftig eine Hauptrolle auf dem Dach: Uni-Roll, die universell einsetzbare First-/Gratrolle mit einem luftdurchlässigen PP-Vlies in den Farben Rot / Dunkelbraun / Schwarz.

© Foto: Klöber

Scobalit setzt auf eigene Fertigungskapazitäten

Die Gutta Gruppe übernimmt Röber Kunststoffe GmbH und stellt hohe Produktqualität Made in Germany sicher

Noch mehr Kompetenz unter einem Dach vereint: Die Gutta Unternehmensgruppe, zu der auch Scobalitwerk Wagner GmbH gehört, baut ihre Fertigungskompetenz weiter aus und hat zu diesem Zweck mit Wirkung zum 1. September 2021 die Mehrheit an der Röber Kunststoffe GmbH mit Sitz in Kropbach im Westerwald übernommen. Die Fachhandelskunden von Scobalit können somit auch in Zukunft auf die anerkannt hohe Produkt- und Produktionsqualität vertrauen.

Seit 65 Jahren ist Scobalit als Qualitätshersteller von Baustoffen und Bauelementen bekannt. Mit der Röber Kunststoffe verbindet das Unternehmen eine langjährige, enge Partnerschaft, die dank der Übernahme jetzt eine neue Qualität erfährt. Röber verfügt über hohes Renommee in der qualitätsorientierten Fertigung von Acrylglas, Polycarbonat- und PET-Platten.

Scobalit kann somit in Zukunft hochwertige Produkte wie Stegdoppelplatten aus Acryl sowie Hohlkammerplatten und Paneele aus Polycarbonat aus eigener Fertigung Made in Germany liefern. Gleichzeitig sollen Innovationen und Produktneuentwicklungen schneller von der ersten Idee bis zur Serienfertigung vorangetrieben werden. „Mit der Stärkung unserer eigenen Produktionskompetenz sind wir in der Lage, Fachhändlern die vertraute Scobalit Qualität auch in Zukunft zu bieten und gleichzeitig noch schneller und flexibler auf die Anforderungen des Marktes zu reagieren“, sagt Detlef Witte, Geschäftsführer der Scobalitwerk Wagner GmbH.

Der Standort im Westerwald und die Arbeitsplätze von Röber Kunststoffe bleiben auch nach der Übernahme in vollem Umfang erhalten. Markus Röber wird weiterhin seine Funktion als Geschäftsführer wahrnehmen, Detlef Witte tritt zusätzlich in die Geschäftsführung bei Röber ein. Durch die Übernahme wächst die Zahl der Beschäftigten in der gesamten Gutta Group auf über 400 Personen.



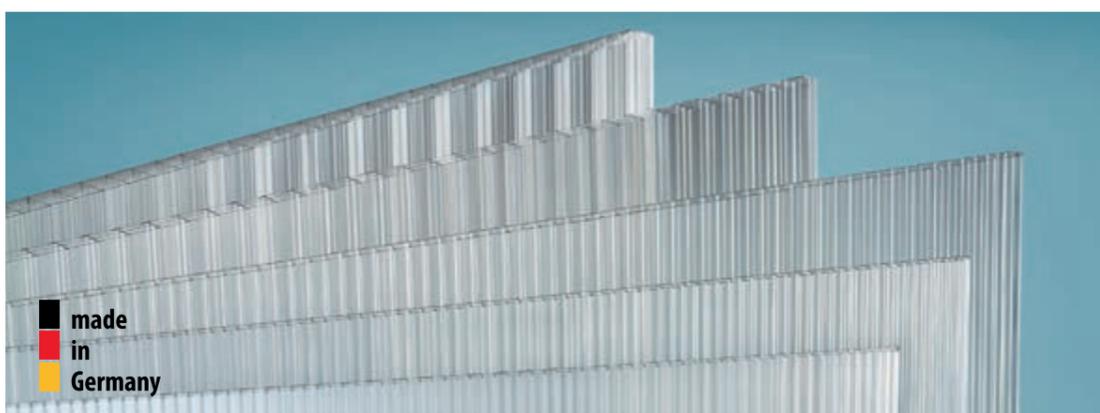
Röber Kunststoffe GmbH mit Sitz in Kropbach im Westerwald.



Hochwertige Produkte wie Stegdoppelplatten aus Acryl sowie Hohlkammerplatten und Paneele aus Polycarbonat aus eigener Fertigung.



Durch die optimale Lage des Standortes im Westerwald ist eine deutschlandweite Auslieferung der Produkte in kürzester Zeit möglich.



Niederlassung Nord
Scobalitwerk Wagner GmbH
 Zürnkamp 27
 D-21217 Seevetal-Meckelfeld
 Telefon 040-219021-0
seevetal@scobalit.de

Niederlassung West
Scobalitwerk Wagner GmbH
 Buchenstraße 1
 D-56584 Anhausen
 Telefon 02639-962570
anhausen@scobalit.de

Niederlassung Ost
Scobalitwerk Wagner GmbH
 Hermann-Ilgen-Straße 7
 D-04808 Wurzen
 Telefon 03425-814708
wurzen@scobalit.de

Niederlassung Süd-Ost
Scobalitwerk Wagner GmbH
 Industriepark 3
 D-97273 Kürnach
 Telefon 09367-98440
kuernach@scobalit.de

Niederlassung Süd-West
Scobalitwerk Wagner GmbH
 Bahnhofstraße 51-57
 D-77746 Schutterwald
 Telefon 0781-9907900
offenburg@scobalit.de



Ihr Partner für Kunststoffe

www.scobalit.de

SCOBALIT
 Qualität seit 1953

Flexibilität, Qualität, Energieeffizienz, Anwendungsfreundlichkeit und Service

5 Fakten, die eine gute Lichtkuppel ausmachen

Haben Sie schon einmal den ganzen Tag in einem Gebäude verbracht und sich am Abend müde und unkonzentriert gefühlt? Der Grund dafür ist einfach: Tageslichtmangel. Tageslicht ist für uns Menschen ein echter Energiespender und steigert unser Wohlbefinden sowie unsere körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Aber wie bekommen wir Tageslicht ins Gebäude? Seit vielen Jahrzehnten setzen Architekten und Bauherren bei dieser Aufgabe auf die Vorteile von Lichtkuppeln.



LAMILUX Lichtkuppeln ermöglichen durch vielfältige Ausführungen, Ver- glasungsmöglichkeiten sowie Zubehör für jeden Anwender die passende Lösung.

© Fotos: LAMILUX

Lichtkuppeln leuchten große Büro-, Verwaltungs- und Industriegebäude mit viel Tageslicht aus und sind dabei sehr wirtschaftlich, da sie gleich drei Funktionen miteinander kombinieren: Sie ermöglichen energieeffiziente Belichtung durch Tageslichteinfall, sorgen für natürliche Be- und Entlüftung durch Frischluftzufuhr sowie für Sicherheit im Brandfall durch integrierte Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA). Genauso vielseitig wie die Aufgaben sind auch die Anforderungen an eine gute Lichtkuppel. Denn: Lichtkuppeln müssen für individuelle Gebäudearten und Bedürfnisse gewappnet sein. Deshalb liegt der Fokus einer guten Lichtkuppel auf Flexibilität, Qualität, Energieeffizienz, Anwendungsfreundlichkeit und Service.



Flexibilität für individuelle Lösungen

Architekten und Dachdecker arbeiten tagtäglich an unterschiedlichen Projekten. Ob Bildungseinrichtung oder Industriehalle, ob Neubau oder Sanierung: Durch breite Ausführungsvielfalt, zahlreiche Verglasungskombinationen und individuellem Zubehör schmiegelt sich eine Lichtkuppel jeder Anforderung perfekt an. Die Auswahl an Lichtkuppelausführungen ist groß: ob konstruktionstechnisch in eckig, quadratisch, rund sowie geneigt oder nutzenteknisches als lüftbar, starr oder RWA. Sogar Sonderformen entwickeln Spezialisten für Tageslichtsysteme, wie beispielsweise die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe. Perfekt abgerundet wird das Lichtkuppel-Paket durch individuelles Zubehör. Ist etwa der energetische Anspruch höher, können statt der Kunststoff Lichtkuppelverglasung, Flachdach Fenster aus Echtglas zum Einsatz kommen. Für besondere Highlights auf dem Dach sorgen zum Beispiel luxuriöse Flachdach Ausstiege.

Qualität sichert Langlebigkeit

Was wäre eine gute Lichtkuppel ohne Qualität und Stabilität? Eine entscheidende Rolle spielen hierbei der Einfassrahmen und der Aufsatzkranz des Oberlichtes. Der Einfassrahmen muss Stabilität gewährleisten, die Verglasung durch gute Wärmedämmung schützen und zusätzlich die Industrienorm DIN 18234 für großflächige Dächer erfüllen. Unterstützt wird der Einfassrahmen

Umfassende, persönliche Beratung, schnelle und zuverlässige Lieferung sowie kompetenter Service bei Reparaturen garantieren Ihnen die Profis des Spezialisten für Tageslichtsysteme LAMILUX.

durch den Aufsatzkranz. Besonders Aufsatzkränze aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) sichern eine lange Lebensdauer der Lichtkuppel, denn GFK ist unter anderem extrem witterungs- und hagelbeständig, korrosionsfest, temperaturbeständig und robust. Sorgen die GFK Aufsatzkränze dann noch durch fugenlose Innenansicht für mehr Qualität und ästhetische Optik, steht der Langlebigkeit der Lichtkuppel nichts mehr im Weg.

Energieeffizienz für höchste Anforderungen

Wer denkt, Lichtkuppeln sorgen ausschließlich für Tageslicht, Frischluft und Sicherheit, irrt sich. Dank mehrstufigen Dichtungssystemen, mehrschaligen Kunststoffverglasungen, wärmebrückenfreien Konstruktionen mit optimalen Isothermenverläufen und kompakter Systemdichtheit ist die Lichtkuppel zu einem wahren Energiewunder geworden. David Plaetrich, Vertriebsleiter bei LAMILUX, arbeitet seit knapp 30 Jahren im Markt für Tageslichtsysteme und hat die Entwicklung von Lichtkuppeln von der Pike auf begleitet: „Man mag bei der Lichtkuppel ja schon fast von der Mutter aller Oberlichter sprechen. Seit über 70 Jahren planen, fertigen und montieren wir Lichtkuppeln und wurden



„Man mag bei der Lichtkuppel ja schon fast von der Mutter aller Oberlichter sprechen. Seit über 70 Jahren planen, fertigen und montieren wir Lichtkuppeln und wurden seitdem stetig besser – in jedem Prozessschritt, der Qualität und der Leistungsfähigkeit. Heute deckt eine Lichtkuppel viel mehr ab als den Tageslichtgewinn. Sie ist ein echtes Energie- und Sicherheitssystem“, erklärt David Plaetrich, Vertriebsleiter der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe.

seitdem stetig besser – in jedem Prozessschritt, der Qualität und der Leistungsfähigkeit. Heute deckt eine Lichtkuppel viel mehr ab als den Tageslichtgewinn. Sie ist ein echtes Energie- und Sicherheitssystem.“

Anwendungsfreundlichkeit bei der Montage

Natürlich darf es auch bei der Montage auf dem Dach nicht zu Problemen kommen. Deshalb wird die Lichtkuppel am besten bereits komplett vormontiert und in sicheren und umweltfreundlichen Holzverschlüssen auf die Baustelle geliefert. Dies spart dem Dachdecker viel Zeit beim Einbau und garantiert eine anwenderfreundliche Montage auf dem Dach.

Zuverlässiger Service

Was außerdem bei einer guten Lichtkuppel keinesfalls fehlen darf, ist der Service für Planer und Verarbeiter. Dazu zählen umfassende und persönliche Beratung, schnelle und zuverlässige Lieferung sowie kompetenter Service bei Reparaturen. Profis, die seit Jahrzehnten auf die Konstruktion von Lichtkuppeln spezialisiert sind, ermöglichen durch zuverlässige Betreuung die unkomplizierte Umsetzung eines jeden Wunschprojekts. So erzeugen individuelle, höchst qualitative und energieeffiziente Lichtkuppeln lichtdurchflutete Gebäude, gesunde Arbeitsatmosphären sowie glückliche Menschen.

Weitere Informationen: www.lamilux.de

– LAMILUX –



Durch stetige Weiterentwicklung garantiert die LAMILUX Lichtkuppel Flexibilität, Qualität, Energieeffizienz, Anwendungsfreundlichkeit und Service.

Mammutfestival im Westerwald

SOPREMA investiert in weitere Produktionsanlagen



Mehrere Hundert Besucherinnen und Besucher waren der Einladung von SOPREMA gefolgt und informierten sich bei Werksrundgängen über aktuelle Vorhaben.

© Fotos: SOPREMA

Abdichtungs- und Dämmstoffhersteller SOPREMA investiert kontinuierlich in nachhaltiges Wachstum. Die dynamische Entwicklung des Unternehmens wird besonders am zentralen Firmenstandort in Hof/Oberroßbach erlebbar. Hier sind seit 2015 bereits drei hochmoderne Produktionsanlagen für Bitumenabdichtung, PIR-Dämmung und Flüssigkunststoffe entstanden. Jetzt plant SOPREMA ein neues Werk für hochpolymere Kunststoffbahnen sowie zusätzliche Recycling- und Energieeffizienzprojekte. Mit den aktuellen Entwicklungen stellt sich SOPREMA stark für die Zukunft auf und festigt seine Position als einer der führenden Systemanbieter für nachhaltige Abdichtungs- und Dämmstoffprodukte.



V.l.n.r.: Gerrit Müller Verbandsbürgermeister Rennerod, Landrat Achim Schwickert, Gerhard Semmelrogge, Ortsbürgermeister Oberroßbach, Standortleiter Thomas König bei einem Werksrundgang. König hob die sehr gute Zusammenarbeit von SOPREMA mit den Nachbargemeinden hervor, die so einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Wirtschaftsregion Westerwald leisten.

Beim „Mammutfestival“ Ende Oktober präsentierte SOPREMA mehreren Hundert Kunden, Partnern und Mitarbeitern auf dem Werksgelände in Hof/Oberroßbach seine neuesten Projekte. Zu den Highlights der Veranstaltung gehörte das beeindruckende Flüssigkunststoffwerk: 2020 eröffnet, beliefert SOPREMA von hier sowohl den deutschen Markt als auch die SOPREMA Gruppe mit ALSAN PU- und PMMA-Abdichtungsharzen. Darüber hinaus befindet sich im Werk die Produktionsanlage für neuartige Recycling-Bitumen- voranstriche.



Winfried Traub, Geschäftsführer der SOPREMA GmbH

Während der Veranstaltung konnten die Gäste bei einem Werksrundgang die Produktionsanlagen besichtigen und sich über Neuigkeiten aus verschiedenen Bereichen informieren, u.a. den geplanten Kapazitätsausbau im Bereich der ökologischen PAVATEX Holzfaserdämmung, das gut gestartete SOPREMA Angebot für Brücken- und Parkbauabdichtung und die stärkere Verflechtung mit dem Tageslicht- und Rauchabzugsunternehmen ESSERTEC, jetzt unter dem Dach der SOPREMA.

– SOPREMA –



„Mammuts rücken an“: Kristina Milosch, Leiterin Marketing und Kommunikation, und Geschäftsführer Winfried Traub (Mitte und rechts im Bild) rocken den Mammutsong.



DJ Ötzi sorgte mit seinen bekanntesten Hits für Stimmung im SOPREMA Saloon.

Neues Seminarprogramm der ISOVER RIGIPS Akademie

Schulungsangebote 2021/2022 ab sofort buchbar

Mit einem breiten Programm aus Präsenz- und Onlineseminaren startet die ISOVER RIGIPS Akademie in die Schulungssaison 2021/2022. Die angebotenen Webinare, Onlinetrainings und Fachschulungen richten sich an alle interessierten Bauprofis aus Fachhandel, Handwerk und Planung, die ihr Wissen online in kompakten Live-Einheiten, an einem der Schulungsstandorte von ISOVER und RIGIPS oder inhouse im eigenen Betrieb auffrischen, vertiefen oder erweitern möchten. Neu im Programm sind unter anderem innovative Kurz-Webinare in 3D, mit denen sich Trainings- und Seminarinhalte via VR-Brille im virtuellen Raum noch realistischer erleben lassen. Die Seminarbroschüre, alle Termine und nähere Informationen zum Schulungsangebot finden sich unter www.isover.de/veranstaltungen sowie www.rigips.de/praxis-umsetzung/schulungen-seminare.

Auch in der neuen Saison halten die Fachreferenten der ISOVER RIGIPS Akademie umfangreiches Grundlagen-, Fortgeschrittenen- und Expertenwissen bereit, das den Bedarf

etwa von Auszubildenden ebenso berücksichtigt wie den von erfahrenen Fachverkäufern und Fachhandwerkern. Das vielfältige neue Schulungsprogramm rund um den Trockenbau und die energetische Dämmung hat einmal mehr an Umfang gewonnen und wird im Laufe der Saison kontinuierlich erweitert. Mit den angebotenen Präsenz- und Onlineschulungen profitieren Bauprofis von fundiertem ISOVER und RIGIPS Verbundwissen und perfekt aufeinander abgestimmten, gewerke-übergreifenden Lösungen.

Kurz-Webinare immer beliebter

„Neben unseren Präsenzseminaren, die natürlich weiterhin unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Bestimmungen stattfinden, bieten wir besonders informative und spannende Webinare in kompakten Live-Einheiten an“, erklärt Güven Kodas, Leiter Seminarwesen der ISOVER RIGIPS Akademie. Das Angebot wird stetig ausgebaut und reiche von den Grundbegriffen der Bauphysik bis zum Expertenwissen rund um aktuelle Themen wie GEG, BIM, Radonsicherheit oder das erweiterte Klimaschutzpaket der Bundesregierung. Ergänzt wird das



Mit einem breiten Programm aus Präsenz- und Onlineseminaren startet die ISOVER RIGIPS Akademie in die Schulungssaison 2021/2022. Die Seminarbroschüre, alle Termine und nähere Informationen zum Schulungsangebot finden sich unter www.isover.de/veranstaltungen sowie www.rigips.de/praxis-umsetzung/schulungen-seminare.

© Foto: SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG | SAINT-GOBAIN RIGIPS GMBH

Programm durch spannende Verbundseminare mit namhaften Industriepartnern wie Velux, ETEX, Fischer Solutions oder Schöck.

„Die Themenauswahl und Anmeldung haben wir äußerst bequem ge-

staltet: Einfach die gewünschten Schulungen aus der interaktiven Seminarbroschüre aussuchen und online anmelden – fertig. Wie gut unser Programm ankommt, zeigen unter anderem die durchweg positiven Bewertungen von 4,6 von 5

möglichen Sternen unserer Webinar-Teilnehmerinnen und -teilnehmer aus den vergangenen zwei Jahren.“

Erstmals mit VR-Brille in 3D

Damit Bauprofis von den beliebten Online-Seminaren noch mehr profitieren, bietet die Akademie auf ihrem YouTube-Kanal erstmals 3D-Webinare in Virtual Reality (VR) an. Die Kurz-Webinare lassen sich jederzeit und von überall her einfach mit dem Smartphone ansteuern. Über die Akademie erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönliche VR-Brille sowie die Zugangsdaten und gelangen damit in einen virtuellen Schulungsraum mit noch intensiverem Live-Charakter. „Als erste Akademie im Bauwesen gehen wir mit unseren 3D-Kurz-Webinaren ganz neue Wege und erreichen so die nächste Stufe des elektronischen Wissenstransfers“, so Güven Kodas.

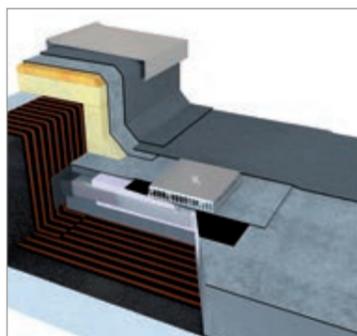
Alle Termine, Teilnahmebedingungen und nähere Informationen zum Schulungsangebot finden sich unter www.isover.de/veranstaltungen sowie www.rigips.de/praxis-umsetzung/schulungen-seminare.

– SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG –

Entwässerung und Lüftung im BMI System:

Luft und Wasser in guten Händen

Ein Dach hat verschiedene Aufgaben: Es muss die Bausubstanz vor eindringendem Wasser schützen. Das Wasser wiederum muss kontrolliert abgeführt werden. Und das Gebäude muss zusätzlich über das Dach „atmen“ können, also be- und entlüftet werden. Für alle Herausforderungen rund um das Dach gibt es dazu von BMI als Zubehör die perfekten Systemteile aus Edelstahl für die sichere Entwässerung und Lüftung am Flachdach.



Horizontale Entwässerung mit Edelstahl-Systemteil. © Foto: BMI

Sicherheit ohne Korrosion

Entwässerung und Lüftung müssen sein. Sie sind aber naturgemäß mit Durchdringungen verbunden. Deshalb ist an diesen kritischen Punkten doppelte Stärke gefragt: meisterhafte Dachdeckerarbeit und hochwertigste Zubehörkomponenten. BMI setzt hier auf die Verbindung des Besten aus zwei Welten: Edelstahl ist korrosions- und chemikalienbeständig, langlebig, nach AISI 316 für höchste Anforderungen geeignet und verträgt sich mit allen im Gewerk Bau vorkommenden Metallen. Und da die Edelstahl-Systemteile mit werkseitig aufgetragenen Flanschen/Manschetten aus hochwertigem Bitumen (Icopal) bzw. hochwertigem Kunststoff (Wolfen) versehen sind, ist ein materialidentischer und homogener Anschluss an das Abdichtungssystem gesichert. Mit kontrollierter Entwässerung und Lüftung also volle Sicherheit gegen Feuchtigkeit und gegen Leckagen.

Entwässerungs- und Lüftungselemente auf höchstem Niveau

Für die verschiedenen Aufgaben am Bau bietet BMI eine umfassende Palette an Edelstahlzubehörteilen.

Zum Beispiel Edelstahl-Systemteile für eine effektive Entwässerung:

- wärmedämmte Entwässerungselemente in ein- und zweiteiliger

Ausführung, auch in Ausführung als Notentwässerungspunkte

- Entwässerungslösungen für den Einsatz im Sanierungsfall
- Entwässerungselemente für horizontalen Einsatz sowie Wasserspeicher in verschiedenen Ausführungsvarianten.

Zum Beispiel Edelstahl-Systemteile für eine effektive Lüftung:

- Lüfterelemente in ein- und zweiteiliger Ausführung mit abnehmbarer Wetterhaube, auch für den Einsatz zur Lüftung von Schmutzwasserleitungen
- Lüfterelemente für den Einsatz im Sanierungsfall
- Dachraum-Lüfterelemente für Trocknungen bei durchfeuchteten Dachschichten, als Revisionsöffnung oder zur Dampfdruckregulierung.

Alle diese Produkte sind wie alle anderen Systemkomponenten der Icopal bzw. Wolfen Dachaufbauten aufeinander abgestimmt und sind im System getestet. Sie unterliegen des Weiteren der ständigen Qualitätskontrolle des Prüfinstituts der LGA/TÜV Rheinland und tragen das Siegel „Bauart geprüft und überwacht“ – für ein maximales Maß an Schutz und Funktionalität der Dachkonstruktion.

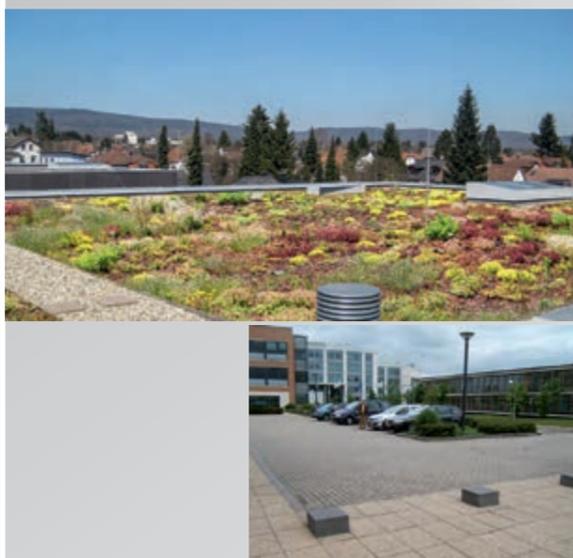
– BMI –



DELTA®-TERRAXX

Das universelle Schutz- und Dränsystem für horizontale Anwendungen

Der langzeitbeständige Verbund aus Noppenbahn und aufkaschiertem Geotextil mit integriertem Selbstkleberband eignet sich unter anderem für Grün- oder Kiesdächer sowie für begehbare/befahrte Flächen. DELTA®-TERRAXX bietet mit 400 kN/m² eine besonders hohe Druckfestigkeit, aufgrund der Materialqualität eine außergewöhnliche Langlebigkeit sowie ein sehr hohes Wasserleitvermögen. Dadurch garantiert DELTA®-TERRAXX eine dauerhafte Schutz- und Dränsfunktion, auch unter extremen Bedingungen.



Geprüfte
Langzeitbeständigkeit
100 Jahre
gemäß DIN EN 13252



Infos unter www.doerken.de

Velux entwickelt digitale Services fürs Handwerk weiter

Gemeinsam sollen die sich aufgrund von Digitalisierung bietenden Potenziale genutzt werden

Der weltweit größte Dachfensterhersteller Velux bietet dem Handwerk mit neuen und weiterentwickelten digitalen Tools und Services zusätzliche Unterstützung. Zentrale Elemente sind dabei eine Handwerkersuche und ein Produkt-Konfigurator, die einerseits Aufträge vermitteln und andererseits allen Beteiligten helfen, die sich durch die Digitalisierung bietenden Potenziale besser auszunutzen.

Die Digitalisierung schreitet voran und verändert auch zunehmend die Baubranche: Digitale Produkte und Services können Herstellern, Handwerksbetrieben und dem Fachhandel dabei helfen, Prozesse effektiver zu gestalten. Dadurch lassen sich Zeit und Geld sparen, mehr Aufträge generieren oder diese lukrativer gestalten. Doch nicht jedes Handwerksunternehmen hat die Kapazitäten, selbst digitale Anwendungen zu entwerfen und in die eigenen Arbeitsprozesse einzubinden. Velux hat deshalb gezielt einige Tools und Services dafür entwickelt, diese Potenziale gemeinsam mit Handwerksunternehmen zu nutzen. Sie werden sowohl auf der eigenen Website eingesetzt als auch Betrieben zur Einbindung auf deren Internetauftritten angeboten.

Qualifizierte Handwerkersuche
Ab sofort bietet der Dachfensterhersteller eine erweiterte Handwerkersuche für Endkunden und -kundinnen auf seiner Website an. Durch Fragen zu Projekttyp und Produkten werden schon dort deren Bedürfnisse konkretisiert, bevor dazu passende Handwerksunternehmen der jeweiligen Region als Suchergebnis angezeigt werden. Die Betriebe profitieren so von bereits ge-



Dachfensterhersteller Velux baut die Serviceleistungen für Handwerksbetriebe mit neuen digitalen Angeboten weiter aus. © Fotos: Velux Deutschland GmbH

filterten, vorqualifizierten Anfragen und von dem Zusatzgeschäft durch diese Anfragen über die Velux Website: Ein Unternehmen, das sich ausschließlich auf das Schrägdach konzentriert, erhält keine Anfragen für Flachdach-Projekte. Unternehmen mit dem Fokus auf Sanierung bekommen keine Kunden, die einen Neubau planen. Mit Dachfensterreparatur- und Garantiefällen werden die Handwerksbetriebe gar nicht belastet; diese werden direkt an das Velux Service-Team weitergeleitet. „Neben der Vorfilterung erhält das Handwerksunternehmen bereits wichtige Details zum Projekt und den gewünschten Produkten“, erklärt Klaus Gollwitzer, Leiter Marketing bei Velux in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Anfragen werden zentral auf einer Plattform, dem Velux Plus Portal, gesammelt und können dort bearbeitet werden, wenn die Arbeit auf der Baustelle erledigt oder aufgrund von Schlechtwetter gerade

ohnehin nicht möglich ist. Sie bietet einen einfachen Überblick über sämtliche Aktivitäten und es wird keine eigene Software für das Bearbeiten und Verwalten der Kundenanfragen benötigt.

Automatisierte Preisorientierung
Zentrales Element der digitalen Tools von Velux ist der Dachfenster-Konfigurator. Endkunden und -kundinnen finden mit ihm schnell und bequem die passende Fensterlösung für das Dachgeschoss, sei es für den Austausch eines alten Fensters oder den erstmaligen Einbau. Die über den Konfigurator ermittelten Produkte können sie dann direkt an eines der an diesen Service angebotenen Handwerksunternehmen aus ihrer Region schicken, um ein erstes Angebot inklusive Einbaukosten zu erhalten. Handwerksunternehmen sparen so Zeit, die sie sonst in unverbindliche Erstanfragen investieren, und erhalten zudem einen schnelleren Überblick über

den Umfang des angefragten Projekts. Gleichzeitig kommen mehr qualifizierte Kundenanfragen mit sehr konkretem Interesse beim Handwerker oder der Handwerkerin an. Im Beratungsgespräch beim Kunden vor Ort gilt es dann nur noch, final die Umsetzbarkeit der Kundenanfrage zu überprüfen.

„Mit dem Dachfenster-Konfigurator reagieren wir auf das geänderte Informations- und Kaufverhalten der Endkunden und -kundinnen. Es ist inzwischen einfach üblich, sich im Internet vor größeren Anschaffungen zu informieren und dort auch einen ersten Eindruck von den Kosten zu erhalten“, erläutert Klaus Gollwitzer die Hintergründe für das Angebot. Für eine solche Informationssuche sind zwei Anlaufpunkte naheliegend: die Website des führenden Dachfensterherstellers und der Handwerksbetrieb in der Region vor Ort. Deswegen bietet das Unternehmen seinen Partnern und Partnerinnen im Handwerk neben

der Vermittlung der bei Velux eingegangenen qualifizierten Anfragen auch die Einbindung des Konfigurators auf deren eigenen Webseiten an.

Darüber hinaus integriert Velux den Dachfenster-Konfigurator künftig als zentralen Baustein in seine Marketing-Aktivitäten. „Zahlreiche Online-Werbemaßnahmen führen die an Bauprojekten interessierten Personen direkt zum Dachfenster-Konfigurator, der sie dann in der Folge automatisch an die teilnehmenden Handwerksunternehmen vermittelt“, führt Klaus Gollwitzer aus. „Die positiven Auswirkungen des digitalen Endkunden-Marketings von Velux werden für unsere Partnerunternehmen folglich direkt spürbar.“

Werbemittel zur individuellen Gestaltung
Die offiziellen Partnerbetriebe des Dachfenster-Herstellers, die Velux Experten, können zudem über ein Marketing-Portal Werbemittel mit ei-



Den Betrieben werden über die erweiterte Velux Handwerkersuche bereits gefilterte, vorqualifizierte Kundenanfragen vermittelt.

Staatliche Förderungen optimal nutzen

ISOVER informiert: Effizientes Bauen mit Fördermitteln

Nicht nur Bauprofis wissen inzwischen: Eine höhere Energieeffizienz von Gebäuden lohnt sich gleich mehrfach. Eine wirksame Dämmung sorgt für mehr Wohlbefinden und wirkt sich positiv sowohl auf das Klima als auch den eigenen Geldbeutel aus. Mit der im letzten Jahr ins Leben gerufenen Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) stehen derzeit zudem mehr staatliche Fördermöglichkeiten und -mittel zur Verfügung als jemals zuvor. Eine neue Broschüre von Dämmstoffspezialist ISOVER informiert besonders anschaulich über die aktuellen Regelungen und lohnende Wege, um Gebäude fit für die energieeffiziente Zukunft zu machen. Mehr unter www.isover.de/jetzt-mit-isover-daemmen-und-foerdergelder-kassieren.

Grundsätzlich lässt sich nahezu alles, was die Energieeffizienz eines Hauses verbessert, fördern. Dabei gilt jedoch: Die Gebäudehülle ist entscheidend. Ist sie wirksam gedämmt, muss beispielsweise die Heizungsanlage weniger leisten. Die einfachste Möglichkeit, staatliche Unterstützung zu nutzen, besteht sicherlich in der steuerlichen Förderung. Der Nachteil: Diese Form der Förderung greift nur bei Sanierungen. Und je höher die Investitionen ausfallen, desto mehr lohnen

sich die Programme der BEG. Mit seiner neu entwickelten Broschüre vermittelt ISOVER einen besonders leicht zugänglichen Überblick über die verschiedenen staatlichen Angebote. Dabei werden sowohl die Fördermöglichkeiten für die Sanierung und den Neubau von Wohngebäuden als auch von Nichtwohngebäuden sowie für einzelne Sanierungsmaßnahmen vorgestellt. Auf einen Blick erhält der Leser die wichtigsten Informationen zu Um-

fang und Rahmenbedingungen der jeweiligen Förderung.

Unkomplizierte Entscheidungshilfe
Über praktische QR-Codes kann der Leser zudem sämtliche Informationen über die energieeffizienten Lösungen von ISOVER abrufen, mit denen die vom Gesetzgeber geforderten U-Werte besonders einfach erreicht werden können. Darüber hinaus finden sich die

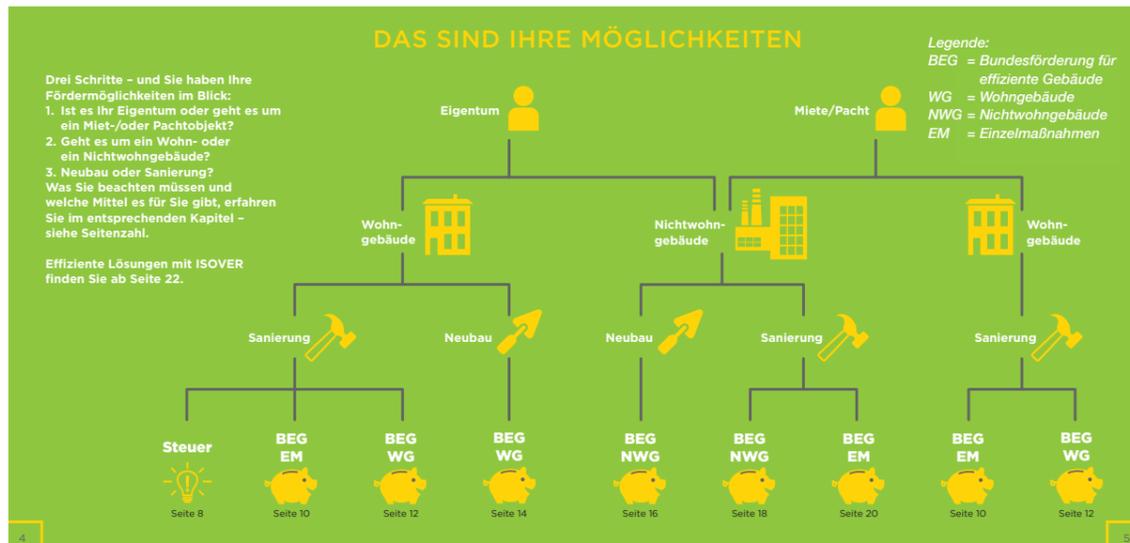
Kontaktmöglichkeiten zur ISOVER Fachberatung, die bei Fragen zu Bauteillösungen und konkreten U-Wert-Berechnungen wertvolle Unterstützung leisten kann.

„Für die meisten Förderprogramme gilt: Der wichtigste Schritt ist die Zusammenarbeit mit einem Energieeffizienz-Experten, der die Sanierungsmaßnahme oder den Neubau begleitet. Unsere Broschüre soll als Übersicht und unkomplizier-



Staatliche Förderungen optimal nutzen: Mit einer neuen Broschüre informiert ISOVER besonders anschaulich über die aktuellen Regelungen und lohnende Wege, um Gebäude fit für die energieeffiziente Zukunft zu machen: www.isover.de/jetzt-mit-isover-daemmen-und-foerdergelder-kassieren.

te Entscheidungshilfe dienen, um die für die jeweiligen bauspezifischen Gegebenheiten optimalen Fördermöglichkeiten zu finden“, erläutert Dominik Noé, der die neue Broschüre als Teamleiter der ISOVER Fachberatung maßgeblich mitentwickelt hat. Die Broschüre steht ab sofort zum kostenfreien Download bereit unter www.isover.de/jetzt-mit-isover-daemmen-und-foerdergelder-kassieren.



Unkomplizierte Entscheidungshilfe: Mit seiner neu entwickelten Broschüre vermittelt Dämmstoffspezialist ISOVER einen besonders leicht zugänglichen Überblick über die verschiedenen staatlichen Angebote.

genem Logo und ihren Kontaktdaten individualisieren sowie diese kostengünstig produzieren lassen. Bei einigen Formaten, etwa großflächigen Plakaten für die Außenwerbung ist sogar über das Portal direkt die Buchung für ihre Lieblingsstellflächen in ihrer Region möglich. Die angebotenen Werbemittel umfassen neben Plakaten unter anderem Online-Werbe-Banner, Social Media Posts, Flyer und Anzeigen.

Im Zusammenspiel von Werbemaßnahmen und der schnelleren Anfragebearbeitung durch die Handwerksunternehmen erwartet Velux höhere Absatzzahlen. Denn eine größere konkrete Nachfrage trifft auf Handwerksbetriebe, denen durch die Zeitersparnis mehr Zeit für die Montage auf der Baustelle bleibt. Eine Situation, von der auch der Fachhandel mit steigenden Umsätzen profitieren wird.

Information und Weiterbildung

Diese Aktivitäten sind nur ein Teil der digitalen Tools und Services des Dachfensterherstellers für Handwerk und Handel. Zahlreiche Online-Fachseminare schaffen ein umfangreiches Informations- und Weiterbildungsangebot, bei dem durch das Fehlen der Anreise Zeit und Geld gespart wird. Interessierte finden einen Überblick auf www.velux.de/webinare. Gleichzeitig erfahren Fachkunden von Velux mit dem monatlichen Profi-E-Mail-Newsletter

ter als Erste von neuen Produkten, erhalten Branchennews oder Tipps für das Tagesgeschäft.

Smarte Produkte

Auch die Nachfrage nach digitaler, smarterer Haustechnik nimmt zu. Hier bietet Velux für Dachfenster, Sonnen- und Hitzeschutz über Velux Active oder Velux App Control Lösungen, die etwa die Steuerung über das Smartphone oder sogar vollautomatisch ermöglichen. Dabei entsteht für das Handwerksunternehmen kein zusätzlicher Aufwand für die Einrichtung oder Installation – die ist so einfach, dass Kunden und Kundinnen das selbst übernehmen können.

„Wir wollen die Vorteile der Digitalisierung möglichst sinnvoll nutzen und Innovationen für unsere Branche vorantreiben“, so Klaus Gollwitzer. Mit den neuen Tools und Service profitiert die komplette Kette vom Hersteller über Handel und Handwerk bis zu Endkunden und -kundinnen von diesen Aktivitäten. „Wichtig ist, dass sich die komplette Branche an der Digitalisierung beteiligt. Denn wenn wir sie nicht realisieren, werden branchenfremde Unternehmen kommen und die Potenziale ausschöpfen wollen – und das kann für keinen von uns von Interesse sein“, betont Gollwitzer abschließend.

– VELUX –

Deutsche Meisterschaft im Dachdecken

Die Leistungsfähigkeit des deutschen Handwerks, vor allem in der Ausbildung, wird jährlich eindrucksvoll durch den Praktischen Leistungswettbewerb der Handwerksjugend demonstriert. Die besten Prüflinge der Gesellen- und Abschlussprüfungen qualifizieren sich jedes Jahr für diesen Wettkampf. Beginnend auf der Innungs-, über die Kammer- und Landesebene wird die Konkurrenz für die jungen Handwerker von Mal zu Mal immer größer. Die höchste Stufe wird bei der Entscheidung auf Bundesebene erreicht, bei der die jeweiligen Bundessieger ermittelt werden.

Dieses Jahr war der Berufsbildungsverein des Dachdeckerhandwerks Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein in Lübeck Ausrichter und zugleich Gastgeber des diesjährigen Bundeswettkampfs, der am 8. und 9. November 2021 stattfand. Erster Sieger wurde Nickels Hägermann aus Wrixum Föhr, Landessieger aus Schleswig-Holstein vor Leon Hain aus Villmar, Landessieger Hessen. Den 3. Platz erreichte Maximilian Albert aus Kirchberg, Landessieger Sachsen. Die ersten beiden Sieger des Wett-

bewerbs nehmen an der Weltmeisterschaft junger Dachdecker teil, die 2022 in St. Gallen/Schweiz stattfindet.

„Der Bundesentscheid 2021 ist sozusagen die Deutsche Meisterschaft im Dachdecken“, so Jan Juraschek, Hauptgeschäftsführer des Landesinnungsverbandes des Dachdeckerhandwerks Schleswig-Holstein und zugleich auch des Ausbildungszentrums. Bei der Entscheidung auf Bundesebene haben 13 Landesieger aktiv ihr Können in einem zweitägigen Wettbewerb unter Beweis gestellt. Dabei ist ähnlich wie im Sport eine Kür- und eine Pflichtaufgabe zu absolvieren. Das deutsche Dachdeckerhandwerk beteiligt sich seit Mitte der fünfziger Jahre auch an diesem Wettbewerb. Zahlreiche junge Dachdecker und -gesellinnen haben an diesem Berufswettkampf teilgenommen und sich dabei auch von dem olympischen Gedanken „Dabei sein ist alles“ leiten lassen, denn es kann immer nur einen ersten Platz geben.

– ZVDH –



1. Bundessieger Nickels Hägermann.

© Fotos: ZVDH



2. Bundessieger Leon Hain



3. Bundessieger: Maximilian Albert



**FLENDER-FLUX®-Flucht-/Rettungs- und
Wartungswege für geneigte
Dächer
mit Seilsicherungssystem...**

**...so sicher
wie auf festem Boden**

www.flender-flux.de



WILHELM FLENDER GmbH & Co. KG - SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE
Herborner Str. 7-9 · DE-57250 Netphen · Tel. 02737 5935-0 · Fax 02737 640 · info@flender-flux.de



Orange ist sympathisch!



COBA-DACH-EXPRESS

Redaktions- und Anzeigenschluss für Ausgabe 196

08.02.2022

Erscheinungstermin:

15.03.2022

IMPRESSUM

Herausgeber:
COBA-Baustoffgesellschaft für Dach + Wand GmbH & Co. KG
Kiebitzheide 44 · D-49084 Osnabrück
Telefon 0541 50513-0 · Telefax 0541 50513-19
www.coba-osnabrueck.de

Alle Rechte vorbehalten.
Die im COBA-Dach-Express veröffentlichten Beiträge sowie Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.
Die mit Firmennamen bzw. Initialen gekennzeichneten Veröffentlichungen geben die Auffassung der Autoren und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion/des Herausgebers wieder. Alle Angaben und technischen Daten der Autoren/Hersteller sind ohne Gewähr, Modelländerungen, drucktechnisch bedingte Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. Rechtsansprüche aus den veröffentlichten Beiträgen – gleich welcher Art – sind ausgeschlossen.

Medientechnik
Köster + Gloger GmbH
Averdiekstraße 28 · 49078 Osnabrück
Telefon 0541 5001-0 · Telefax 0541 5001-11
info@koester-gloger.de · www.koester-gloger.de

Druck
Fromm + Rasch GmbH & Co. KG
Breiter Gang 10-16 · 49074 Osnabrück
Tel. +49 541 310-333
hallo@frommrash.de · www.frommrash.de

SÜDMETALL engagiert als Gastmitglied der Dachdeckerinnung

Der COBA-Fachhändler für Spenglereibedarf und Bedachungsartikel SÜDMETALL Otto Leonhard GmbH ist als Gastmitglied der Dachdeckerinnung für München und Oberbayern nun auch urkundlich bestätigt. Corona bedingt erfolgte die offizielle Urkundenübergabe erst im Oktober 2021. SÜDMETALL engagiert sich damit weiter für ein gutes Networking zwischen der Innung, dem Handel und den Handwerkern und kann so auf die Bedürfnisse seiner Kunden noch besser eingehen.

Josef Frank, Obermeister der Dachdeckerinnung München und Oberbayern (nicht auf dem Foto), überreichte die Mitgliedsurkunde der Gastmitgliedschaft an Carolin Leonhard, Geschäftsführerin von SÜDMETALL, und Spengler-Meister Michael Tiefenbach, Außendienst-Mitarbeiter von SÜDMETALL.

– SÜDMETALL –



© Foto: SÜDMETALL

Internet-Wegweiser

PIXX
Taubenabwehrspikes
Taubenabwehrnetze
www.aks-schulz.de
info@aks-schulz.de

A.S.SAT
SOLID MOUNTING UNITS
www.assat.de · E-Mail: info@assat.de

BAUDER
macht Dächer sicher.
www.bauder.de
E-Mail: info@bauder.de

biermann+heuer
www.biermannundheuer.de
E-Mail: info@biermannundheuer.de

Böcker
www.boecker.de

Bostik
smart adhesives
www.bostik.de · info.germany@bostik.com

SKB
SICHERHEITSKONZEPTE BREUER
www.sicherheitskonzepte-breuer.com · info@sicherheitskonzepte-breuer.com

CEDRAL
www.cedral.world · info.germany@cedral.world

DELTA
www.doerken.de/de
Die starke Marke von DÖRKEN
E-Mail: bvf@doerken.de

DS Stalprofil
www.ds-staalprofil.de · ds@ds-stahl.de

elZinc
Zink für Dach, Fassade und Dachentwässerung
www.elzinc.de · E-Mail: elzinc@aslazinc.com

EMDATEC
E-Mail: info@emdatec.de
www.emdatec.de

Enke
Produziert Qualität seit 1924
www.enke-werk.de
E-Mail: info@enke-werk.de

SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE
www.flender-flux.de
E-Mail: info@flender-flux.de

Sturmklammern, Firstklammern, Fassadenklammern.
www.fos.de info@fos.de

GLAPOR
SCHAUMGLASPRODUKTE
info@glapor.de · www.glapor.de

GRÓMO
Dem Regen einen Schritt voraus
www.groemo.de
info@groemo.de

GRÜN | Sicherheitstechnik | Dachdeckergeräte
www.gruen-gmbh.de | info@gruen-gmbh.de

Grumbach
Dach-Gullys und mehr
www.grumbach.net · grumbach@grumbach.net

häuselmann metall
COIL-SERVICE-CENTER
ALUMINIUM | EDELSTAHL
www.haeselmann.de

HEUEL
www.heuel.de E-Mail: info@heuel.de

IAP-Eckstein GmbH
Innovative Anstrich-Produkte
Alu + PE-Dampfsperffolien Dicht- und Klebesysteme
www.iap-eckstein.de
info@iap-eckstein.de

IKO
Die Schindel Experten
www.iko.be/de · E-Mail: iko.dachschindeln@iko.com

HIRSCH Porozell
Ein Unternehmen der HIRSCH Servo Gruppe
www.hirsch-porozell.de · info@hirsch-porozell.de

ivt
EINFACH GUT!
www.ivt.de
E-Mail: info@ivt.de

jacobi walther
www.dachziegel.de · vertrieb@jacobi-tonwerke.de

Kettinger
Vliesvertrieb GmbH
www.kettinger.de · E-Mail: info@kettinger.de

KLÖBER
www.kloeber.de · E-Mail: info@kloeber.de

LAUMANS
PREMIUM DACHZIEGEL SEIT 1896
www.laumans.de · E-Mail: info@laumans.de

LINZMEIER
Dämmen mit System
www.linzmeier.de · E-Mail: info@linzmeier.de

LORO-X Dachentwässerungssysteme
LORO
www.loro.de
infocenter@lorowerk.de

MAAS PROFILE
www.maasprofile.de · E-Mail: info@maasprofile.de

mazzonetto
METALLE FÜR DACH UND FASSADE
www.mazzonetto-metall.de · info@mazzonetto-metall.de

DACHKERAMIK
MEYER-HOLSEN
www.meyer-holsen.de · info@meyer-holsen.de

MOGAT
Dachsysteme & Bauwerksabdichtungen
www.mogat-werke.de · E-Mail: info@mogat-werke.de

M·SOFT
www.msoft.de · info@msoft.de

OPTIGRÜN
DIE DACHBEGRÜNER
www.optigruen.de · info@optigruen.de

Paslode
www.itw-paslode.de

PERKEO
www.perkeo-werk.de · perkeo@perkeo-werk.de

RAKU
www.raku.de
E-Mail: service@raku.de

REGUPOL
www.regupol.com | info@regupol.de

RHEINZINK
www.rheinzink.de

ROCKWOOL
www.rockwool.de · info@rockwool.de

Semmler G m b H
Dehnungselemente
www.semmler.com
E-Mail: info@semmler.com

SIEVERT
Swedish design and quality since 1882.
www.sievert-gasgeraete.de · info@sievert-gasgeraete.de

sita
leicht entwässern.
www.sita-bauelemente.de
info@sita-bauelemente.de

www.spax.com
info@spax.com

steinel
www.steinel.de · E-Mail: info@steinel.de

thyssenkrupp
www.thyssenkrupp-plastics.de | info.plastics@thyssenkrupp-materials.com

www.ursa.de
info@ursa.de
Für die Zukunft gut gedämmt
URSA

VELUX
www.VELUX.de
E-Mail: handel@VELUX.com

VMZINC
www.vinzinc.de · E-Mail: info@vmzinc.de